TC MUTTERSTADT

2016

SPORT UP
YOUR LIFE.
SHOP ONLINE WWW.ENGELHORN.DE
EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER DES TC MUTTERSTADT AUF DAS GESAMTE TENNIS-SORTIMENT*:
REGULÄRE ARTIKEL -20 %,
REDUZIERTE ARTIKEL -15 %
*bei Vorlage der engelhorn Vorteilskarte
engelhorn
sports
DIE WELT DES SPORTS. IN MANNHEIM, N5 UND UNTER WWW.ENGELHORN.DE

Inhalt

Seite:	*Thema:*
3	Forever Young
4 - 5	Pinnwand
7	Herren I - Rückblick
8 - 9	Herren I - Berichte zum Aufstieg
11 - 13	Aktive Rückblick auf 2015
15	Damen 50: Doppelter Aufstieg
17	Durchblick: Stil schlägt Talent
19	TCM VR Bank Open 2015
21	Crazy Tennis Ladies
22 - 23	Medenspiele 2016
24 - 25	Platzbelegung Medenspiele 2016
27	Für uns am Ball: Ladies, Girls & Boys
29	Für uns am Ball: Gentlemen
31- 35	Mitgliederversammlung
37 - 39	Damen 1 - Vorschau 2016
41 - 43	Herren 1 - Vorschau 2016
45	Impressionen
47	Jubilare und Geburtstage
48	Skifreizeit 2016

Termine 2016

Datum:	*Event / Ansprechpartner*
30.04.	**Saisoneröffnung** Sören Denzer, Rudi Flick
01.05.	**Beginn der Medenspielsaison** Waldemar Nowrot, Markus Zimmermann
26. - 29.05.	**Jugend-Pfalzmeisterschaften** Markus Zimmermann, Marcelo Manola
21. - 24.07.	**TCM VR Bank Open** Julian Rieck, Lennart Nies
23.07.	**TCM Sommerfest** Sören Denzer, Lennart Nies
Sommerferien	**Mixed-Medenrunde** Sören Denzer, Lennart Nies
Ende Sommerferien	**Tenniscamp** Marcelo Manola, Markus Zimmermann
September	**Generationendoppel** Sören Denzer
September	**Fußballtennis-Turnier** Markus Hübner
29.10.	**Herbst-Arbeitseinsatz** Knud Jansen
18.11.	**Ehrungsabend** Sören Denzer, Waldemar Nowrot, Markus Zimmermann
11.12	**Nikolausfeier** Markus Zimmermann
12. - 15.01. 2017	**Skifreizeit** Rudi Flick

Bitte informieren Sie sich über aktuelle Veranstaltungen oder Änderungen des Terminkalenders auch durch aktuelle Aushänge im Clubhaus oder auf www.tc-mutterstadt.de

Kinder- und Jugendzirkus Bellissima Polaris e. V.

Wenn man hier zu Hause ist. Deshalb spenden wir 1.000.000,- Euro jährlich für gemeinnützige Projekte.

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Vorderpfalz

sparkasse-vorderpfalz.de/zuhause

Forever Young…

Vielleicht verspricht der Titel tatsächlich ein wenig zu viel. Wenn man allerdings erfährt, was der Tennisnachwuchs rund um die gelbe Filzkugel und mit derselben anstellt, möchte man die Zeit schon ein wenig anhalten.

Bereits im Winter 2014/2015 nahmen bis zu 20 Jugendliche Teil an der Vorbereitung auf die neue Saison. Beim sonntäglichen Training in der Dannstadter Tennishalle wurde fleißig trainiert um mit guter Form in die Freiluftsaison starten zu können.

Diese begann pünktlich im April im fernen Umag mit dem Tenniscamp und zahlreichen Jugendlichen aller Altesklassen. Auf der eigenen Tennisanlage begannen die Mainzelmännchen am Frühlingsfest mit einem Turnier, bei Kräften gehalten durch die leckere Auswahl am Kuchenstand. Unterstützt von Marcelo Manola, Quadi Hamid und Marc Weber konnte eine Aktion durchgeführt werden bei der rund 100 TCM-T-Shirts günstig veräußert wurden.

Eine Erfolgsgeschichte war einmal mehr die nachfolgende Medenrunde. Dort zeigt die Tendenz sowohl in Quantität als auch in Qualität eindeutig nach oben: Die Meldungen waren mit 18 Mannschaften und 92 Kindern wieder einmal rekordverdächtig. Die Verantwortlichen können auf die sportliche Bilanz ebenso stolz sein wie die Jugendlichen. Mit der U 15 der Jungen als Pfalzmeister und dem Aufstieg der U 18 der Mädchen feierten zwei Teams beachtliche Erfolge. Weil alle anderen Mannschaften ihre Klasse bestätigen konnten, ist wohl zu Recht von einem gestiegenen Niveau in der abgelaufenen Saison zu sprechen.

Luft nach oben?
Es ist bestimmt davon auszugehen, dass sich Trainer und Jugendleitung auf dem sportlich Erreichten keinesfalls ausruhen werden und auch in der aktuellen Saison positiv überraschen wollen.

Das Sommertraining mit Marcelo Manola besuchten insgesamt 140 Kinder, davon nahmen 15 Jugendliche an zusätzlichen Einheiten teil.

Eine Reihe von guten Platzierungen brachten die Jugend-Pfalzmeisterschaften an der ca. 260 Kinder teilnahmen. Die Veranstaltung profitierte von gewohnt perfekter Organisation und bestem Wetter. Antonio Manola erspielte sich in der Altersklasse U 16 den 2. Platz und Leonie Gries wurde erste in der U 18 Nebenrunde. Neben einem 2. Platz in der U 12 Konkurrenz von Benedikt Feldmann konnten sich weitere Mutterstadter Talente gute Platzierungen erspielen.

Die Titel des parallel zur Medenrunde durchgeführten Clubturniers U 12 erreichten in der Hauptrunde Jannik Baumann und in der Nebenrunde Hannah Berg.

Damit hatten sich die Kids ihre Playersparty redlich verdient. Spaß und Spiel standen bei der tollen Veranstaltung im Mittelpunkt und am Grill befeuerten die Helferfest mit allerlei Leckerem.

Es folgte das schon traditionelle Tenniscamp im Sommer. 45 Kinder nahmen Teil und zelteten auf der Clubanlage. Beim abschließenden Grillfest zusammen mit den Eltern herrschte ausgelassene Stimmung.

Zahlreiche Turniersiege und gute Platzierungen der Jugendlichen machten eine gelungen Saison auf den Tennisplätzen in der Region und auf Verbandsebene rund.

Damit hatte der Nikolaus an der gleichnamigen Feier keinen Grund zum Tadel. Ganz im Gegenteil: Das Clubhaus platzte einmal mehr aus allen Nähten als mit der letzte Veranstaltung des Jahres 2015 eine weitere erfolgreiche Saison ihr gelungenes Ende fand.

Der Jugendwart Markus Zimmermann möchte sich bei seinen Mannschaftsführern (und -innen), bei den Eltern und beim Clubwirt Markus Hübner für ihre Unterstützung bedanken.

Herzlich und gerne und schließen wir uns dabei an und beziehen alle Jugendlichen in den Dank mit ein.

▼ U 18 Mädchen Aufstieg 2015
▶ Saisoneröffnung Mainzelmännchen-Turnier
▼ Sommer Tenniscamp mit 40 Kindern
◢ Tenniscamp Umag April 2015

▲ Clubturnier U 12
▶ Playersparty nach der Medenrunde
◥ Nikolausfeier im restlos gefüllten Clubhaus
◀ Medenspiel in Kaiserslauter

Pinn-wand

◀ Coole Mainzelmännchen

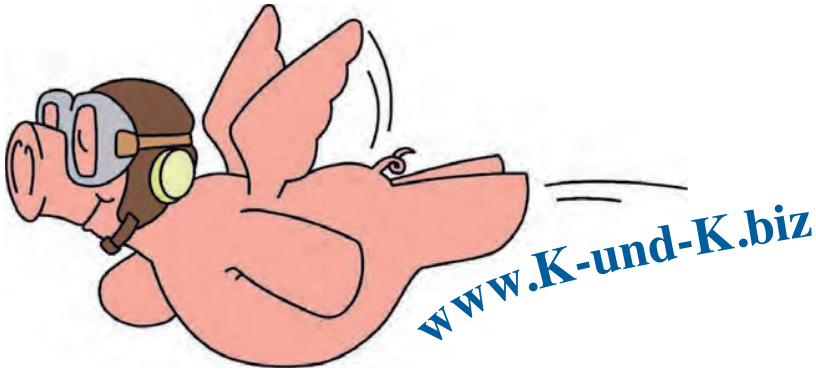
▼ Klein schaut sich bei Groß ' was ab

◀ Turniersieger

Luise Schmitt verzaubert den Magier bei der Nikolausfeier ▶

▼ Pfalzmeister mit Meistertrainer

Ihr Partner für Party, Events & Vereinsfeste!



K & K Gastroservice GmbH

Hedwig-Laudien-Ring 25
67071 Ludwigshafen-Oggersheim
Tel.: 0621 63 75 25 2
Fax: 0621 63 75 25 3
kundk-fleischhandel-gmbh@t-online.de

Wir sind für Sie da:
Montag – Mittwoch 8:00 h – 14.00 h
Donnerstag & Freitag 8:00 h – 18:00 h
Samstag 8:00 h – 13:00 h

MAURER PARAT
Agrarprodukte

Raiffeisenmarkt

Ihr Partner für den Garten und zuverlässige Heizöl-Lieferung

Ludwigshafener Straße 1
67125 Dannstadt-Schauernheim
Tel. 06231-9188-34
www.maurer-parat.de

Herren I schaffen Wiederaufstieg in die Oberliga

Dieses Mal aus eigener Kraft: Nach einem engen Auftakt marschieren unsere Jungs durch (LeN)

Ein kurzer Rückblick: Im Juli 2014 hatte das Abenteuer Oberliga nach nur einer Spielzeit ein bedauerliches vorläufiges Ende genommen. Am Grünen Tisch wurde dem Team der sportlich erzielte Klassenerhalt verwehrt. Die unfreiwillige Rückkehr in die Verbandsliga hinterließ bei unserem Team wie auch bei den Verantwortlichen im Bereich Aktivensport einen unangenehmen Geschmack.
Den Haken unter diese Enttäuschung hatten wir versucht bereits in der letzten Ausgabe des Clubmagazins zu setzen. Die Kaderplanung von Mannschaftskapitän Julian Rieck trug ebenfalls dazu bei, die Aufmerksamkeit auf die Medensaison 2015 zu verschieben, da wir uns auf die Einsätze der Neuzugänge Lucas Heiser und Daniel Steigleiter freuen durften.
Mit Marek Jaloviec und Josko Topic standen unsere Weltranglisten-Asse wieder zur Verfügung und das Stammpersonal um Nachwuchstalent Nicolas Mayr sowie die Routiniers Julian Rieck und Parantap Chaturvedi, wurde um unser nächstes Talent, Fabio Reithermann, ergänzt.

Bereits am 3. Mai empfing das Team den TC Boehringer Ingelheim. Angeführt vom tschechischen TCM-Eigengewächs, Marek Jaloviec, tat sich das Team in den Einzeln schwer. Zwar konnten Marek, Nico Mayr und Lucas Heiser ihre Einzel für sich entscheiden, Daniel Steigleiter und Julian Rieck mussten sich jedoch unglücklich im Match-Tiebreak geschlagen geben und auch Fabio Reithermann hatte das Nachsehen. Die Ingelheimer kämpften bravourös und so war auch für die Doppel einiges an Spannung geboten. Marek und Daniel dominierten das erste Doppel, Lucas Heiser und Clubtrainer Marcelo Manola waren dagegen unerwartet chancenlos in Doppel Nummer 3.

Es war an an Nico Mayr und Julian Rieck den erfolgreichen Saisonstart zu sichern. Nach verlorenem ersten Satz, kämpften Sie sich in den Match-Tiebreak und beim Stand von 8:8 bewies Julian ein außergewöhnliches Händchen, bevor unser famos aufspielender Youngster den Punkt und anschließend das Match beendete. 10:8! Insgesamt 12:9.

Auch der zweite Gegner war mit der dritten Mannschaft des BASF TCs kaum weniger gefährlich und so hatte Marek auch beim Gastspiel auf der Anlage am Willersinnweiher die Aufgabe, die gegnerische Nummer 1 zu stoppen. Das gelang ihm ebenso sicher wie Nico, Julian und Fabio, bevor mit drei Doppelerfolgen ein souveräner Auswärtssieg eingefahren wurde.
Nach dem 21:0-Auswärtssieg im pfälzer Derby in Maxdorf, bei dem das gesamte Team überzeugte, wurde mit dem TC Bad Kreuznach der Rheinhessen-Meister des Vorjahres ebenso deutlich besiegt.

Da sich der TC Rot-Weiss Neustadt bis zu diesem Zeitpunkt ebenfalls schadlos gehalten hatte, wurde die Partie Ende Juni in Neustadt bereits zum vorgezogenen Endspiel. Nominell war die Aufstellung beider Teams vergleichbar, die Anzeigetafeln auf den Courts in Hambach schienen aber von Beginn an nur den zahlreichen mitgereisten TCM-Fans eine Freude machen zu wollen. Kämpften sich Daniel Steigleiter gegen den Neustadter Routinier Rares Georgescu und Julian Rieck noch relativ knapp durch beide Sätze, ließ der Rest des Teams weniger Gnade walten und stellte sicher, dass den Gastgebern nach den Einzeln nicht einmal ein Satzgewinn blieb.
Die anschließenden Doppel wurden ordnungsgemäß absolviert, letztlich kehrte man mit einem 18:3-Erfolg im Gepäck und einem Bein in der Oberliga-Tür nach Mutterstadt zurück.
Im letzten Saisonspiel, bei dem der TSV Schott Mainz unsere beiden Spitzenspieler, Marek Jaloviec und Joski Topic, noch einmal vor zwei echte Herausforderungen stellte, erledigten Nico, Lucas, Daniel und Julian ihre Aufgaben ohne größere Mühe und auch die beiden Weltranglistenspieler korrigierten den Eindruck aus den Einzeln mit einem attraktiven 6:2 6:1-Doppelerfolg gegen Hillenmeier/Guzik. Endstand: 17:4.

Verbandsligameister. Aufstieg. Unsere Jungs waren endlich wieder da, wo sie hingehören!

Gabi Kunz schoß tolle Fotos, das Team feierte den Rest des Tages begleitet von einem Auftritt der Mutterstadter Band Acoustic Business und zwei Tage später ließ die Rheinpfalz eine ausführliche Berichterstattung zum Aufstieg folgen.

Wir dürfen auf dieses Team richtig stolz sein und uns schon auf die Saison 2016 freuen.
Weitere Infos gibt es in der Vorschau…

Ch. Braun
Innovative Systemlösungen
für schneiden, wiegen, verpacken, auszeichnen, kassieren
Waagen · Kassen · Maschinen
Warenwirtschaftsysteme
Verkauf und Kundendienst
Buchenweg 9
68535 Edingen-Neckarhausen
Christian Braun
Inhaber
Telefon 06203-14207
Telefax 06203-14974
Mobil 0172-7392104
c.braun@braun-waagen.de
www.braun-waagen.de
SYNER.CON
DIE SYSTEMLÖSER
www.syner-con.com

Erst Tennis, dann Party

TENNIS: TC Mutterstadt und TC SW Landau steigen ungeschlagen in die Oberliga auf

VON CHRISTINE KAMM

MUTTERSTADT. Die Gäste machten gestern beim Schaulaufen für den Aufsteiger mit: Der als Oberliga-Rückkehrer feststehende TC Mutterstadt hat am letzten Verbandsliga-Spieltag mit einem 17:4-Sieg über den TSV Schott Mainz II seine weiße Weste gewahrt.

In Mutterstadt war angerichtet für einen letzten Kracher. An Punkt eins und zwei bot der Gastgeber seinen tschechischen Star Marek Jaloviec auf und an Punkt zwei – zum ersten Mal in diesem Jahr – den Kroaten Josko Topic. Der Ausgang der beiden Begegnungen war der beste Beweis dafür, dass es klug war, das Duo eingeplant zu haben für ein mögliches „Finale". Denn beide Spiele gingen verloren.

Sehr knapp und im Grunde Pech war die Niederlage des Kroaten. Aber Marek Jaloviec hat sich dem um keine Antwort verlegenen Steffen Hillenmeier klar beugen müssen, der auch in Mutterstadt gezeigt hat, dass er nicht umsonst schon Rheinland-Pfalz-Meister war. Die überraschende 0:21-Niederlage der Mainzer in der Vorwoche war schnell erklärt. „Fabian Guzik und ich, wir waren beide nicht da", klärte Steffen Hillenmeier auf. Dank des Duos hält der TSC Mainz II sich in der Verbandsliga. Richtig los geht's für die beiden aber erst am nächsten Wochenende, wenn die Regionalliga-Saison beginnt.

In die Klasse zwischen Verbands- und Regionalliga, da gehören die Mutterstadter hin – in der Oberliga fühlen sie sich auch wohl. Der unglückliche Abstieg vom vergangenen Jahr ist mit einer blitzsauberen Serie von sechs Siegen abgehakt. Ein erster Schritt ist für Nicolas Mayr der 12:9-Sieg über den TC Boehringer Ingelheim am ersten Spieltag gewesen. „Das war sehr wichtig", meinte der 16-Jährige aus Limburgerhof. An Punkt zwei hatte er einen der drei Punkte zum 6:6-Zwischenstand nach den Einzeln beigetragen; neben Marek Jaloviec und Lucas Heiser an Punkt drei. Es war der erste von sechs Siegen für Nicolas Mayr, der alle seine Einzel gewann. Und das, obwohl er eigentlich noch viel lieber Doppel spielt. An der Seite von Mannschaftsführer Julian Rieck hatte er gegen Ingelheim auch einen Doppelpunkt geholt – im Matchtiebreak und damit entscheidend zum Erfolg beigetragen. Es folgte ein 17:4-Sieg über den BASF TC II. Und danach hat sich die Mannschaft auch nicht mehr aus dem Takt bringen lassen.

Takt ist ein gutes Stichwort. Der Aufstieg hätte sich gut und gerne beim Sommerfest am 11. Juli feiern lassen. Aber so lange hat die Mannschaft dann doch nicht warten wollen. Noch vor den Doppeln hat Lucas Heiser letzte Absprachen mit der für eine spontane Aufstiegsparty organisierten Mutterstadter Band Acoustic Business.

Mitaufsteiger ist der TC SW Landau. Am Samstag herrschte noch Katerstimmung in Landau, weil die Herren 40 den Aufstieg um einen Punkt verpasst haben. Die Herren haben es dafür gestern mit einem 16:5 beim TV Alzey geschafft. Auch sie haben alle Spiele gewonnen. Auch sie durften feiern.

Der zuverlässige Mutterstadter Mannschaftsführer: Julian Rieck. FOTO: KUNZ

SO SPIELTEN SIE

Einzel: Marek Jaloviec - Steffen Hillenmeier 4:6, 1:6, Josko Topic - Fabian Guzik 2:6, 6:4, 9:11, Nicolas Mayr - Philipp Anthese 6:1, 6:4, Lucas Heiser - Adrian Kraus 6:1, 6:1, Daniel Steigleiter - Ferdinand Dietz 6:1, 6:2, Julian Rieck - Michael Hardt 6:3, 6:1; **Doppel:** Jaloviec/Topic - Hillenmeier/Guzik 6:2, 6:1, Mayr/Steigleiter - Kraus/Dietz 6:1, 6:0, Heiser/Rieck - Anthes/Gardt 6:1, 6:1.

FOTO: KUNZ

Rückkehr in die Oberliga

TENNIS: TC Mutterstadt gewinnt alle Verbandsliga-Spiele in dieser Saison und steigt wieder auf – Viele Talente im Verein

MUTTERSTADT. Aufsteigen ist schön. Noch besser ist es, wenn die Perspektiven eines Vereins so sind, dass der Aufstieg auch Sinn macht. Beim TC Mutterstadt herrscht Freude über die Rückkehr des Herrenteams in die Oberliga. Zudem sind genug Talente da, um in Zukunft in die Fußstapfen der Männer zu treten.

Im vergangenen Jahr hatte das Team um Mannschaftsführer Julian Rieck einen Abstieg zu verdauen, der unglücklicher nicht hätte sein können. So hat eine gehörige Portion Trotz in diesem Jahr mitgespielt. In ihrer Verbandsliga-Gruppe galten die Mutterstadter als Aufstiegsanwärter. Und das Team ist dem Vorschusslorbeer auch gerecht geworden. Sechs Siege stehen in sechs Spielen zu Buche: Heimsiege über den TC Boehringer Ingelheim (12:9), den VfL Bad Kreuznach (21:0) und am vergangenen Sonntag den TSV Schott Mainz II mit dem ehemaligen Landesmeister Steffen Hillenmeier (17:4) sowie die Auswärtssiege beim BASF TC Ludwigshafen III (17:4), in Maxdorf (21:0) und in Neustadt (18:3).

„Ich glaube, dass die Oberliga in diesem Jahr etwas schwächer war, weil es keine Doppelspieltage mehr gab. Da hätten wir im Mittelfeld mitgespielt", sagt Julian Rieck, der eine Einzelbilanz von 5:1-Siegen in diesem Jahr hat. Das Team um Profi Marek Jaloviec, der in Mutterstadt aufgewachsen ist und immer wieder gerne zurückkommt, muss sich in der höheren Klasse nicht verstecken. Sportwart Waldemar Nowrot sieht allerhöchstens Bedarf, einen dritten Ausländer zu verpflichten.

In diesem Jahr ist der Kroate Josko Topic nur einmal da gewesen. Ansonsten haben die gespielt, die auch regelmäßig freitags im Training sind. Allen voran Nicolas Mayr (16), der an Punkt zwei eine super Runde gespielt hat. Die Vorderpfalz-Auswahl komplettierten an Punkt drei der Schifferstadter Lucas Heiser und der Speyerer Daniel Steigleiter an Punkt vier. Lucas Heiser ist als Zwölfjähriger nach Schifferstadt gekommen und als Tennisspieler beim damaligen Trainer in Schifferstadt, Roger Langknecht, groß geworden. Der Wormser Student (BWL und Außenwirtschaft) hat in seiner ersten Saison beim TCM auch nur einmal dem Gegner gratulieren müssen. Seine Leistung lässt sich vielleicht auch am Wohlfühlfaktor festmachen. „Ich habe so was wie hier vorher noch nicht erlebt. Es kommen regelmäßig 50 Zuschauer zu unseren Spielen, und viele von ihnen fahren auch auswärts mit. Es macht richtig Spaß hier", sagt der lange Blondschopf, der zu den vielen Spielern gehört, die ihr Glück in den USA suchen. Allerdings steht das Tennis bei Lucas Heiser nicht im Vordergrund. Wenn er im August für vier Monate nach Texas aufbricht, wird er seine Tennisschläger mitnehmen. Aber das Team seiner Uni gehört zu den Top 10 in den USA. Da hofft er, zumindest mittrainieren zu können.

Voller Zuversicht blickt Trainer Marcelo Manola in die Zukunft. „Wir haben viele Talente und das Schöne ist, sie sind auch jeden Tag hier auf der Anlage. Da weiß man, wo sie sind." Die Jüngsten waren am Sonntag auch da – und haben in der D-Klasse als Mutterstadt IV das Derby gegen den TC Limburgerhof mit 18:3 für sich entschieden. (cka)

Der TC Mutterstadt ist Aufsteiger in die Oberliga (von links): Julian Rieck, Josko Topic, Lukas Heiser, Daniel Steigleiter, Nicolas Mayr und Marek Jaloviec (vorne).

FOTO: KUNZ

Gemütlichkeit zum Verweilen.

Tennisgaststätte
TC Mutterstadt

Markus Hübner und Team
heißen Sie
herzlich willkommen.

Für Festlichkeiten aller Art
steht Ihnen
unser gemütliches
Nebenzimmer zur Verfügung.

Wir werden Ihnen alle
gastronomischen Wünsche
erfüllen.

Telefon: 0 62 36/8 85 26

PFALZ

Braun

KOMMENDE EVENTS IM WEINGUT

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

GÄSSELWEINKERWE
26. 05. - 31. 05. 2016

TAGE DES OFFENEN WEINGUTS
11. & 12. 06. 2016

WEINGUT BRAUN › HAUPTSTRASSE 51 › 67149 MECKENHEIM // 06326. 8596 WWW.BRAUN-WEIN-SEKT.DE

Aktive: Rückblick auf 2015

Unsere Damen werden erneut Vizemeister in der Verbandsliga, die Aufsteiger bestätigen ihre neuen Klassen. (LeN)

Auf dem Papier stand die Mannschaft von Daria Wilhelm bei der namentlichen Mannschaftsmeldung im März des vergangenen Jahres richtig gut da. Nur knapp war man 2014 am Aufstieg in die Oberliga gescheitert und durfte sich trotz der Abwesenheit von Topspielerin Elena Holl und der schweren Gruppe mit Oberliga-Absteiger Trier und den 3. Damen des BASF TC dank der geplanten Unterstützung durch mehrere tschechische und eine indische Nachwuchsspielerin durchaus etwas ausrechnen durfte. Es kam anders.

Wenige Wochen nach Meldeschluss war klar, dass man die gesamte Spielzeit ohne die routinierten Spielerinnen Barbara Chaturvedi und Nele Zorn würde auskommen müssen.
Außerdem sagten fast alle Talente aus Tschechien ab, weshalb bereits am ersten Spieltag mit Leonie Gries und Christine Aleksanjan zwei TCM-Nachwuchstalente zum Einsatz kamen. Trotz großer kämpferischer Leistung ging das Spiel verloren und der Blick folgerichtig erst einmal in Richtung des unteren Endes der Tabelle.
Mit unserer Leistungsträgerin aus den Damen 40, Heike Jansen, wurde das Team auch in Simmern kurzfristig aus der Personalnot befreit. Dank der Tschechin Petra Melounova und einem Überraschungscoup von Christina Müller sicherten sich unsere Damen mit 14:7 die ersten Punkte.

Nach einem engen 12:9-Sieg gegen Dudenhofen, bei dem neben Christina Müller auch Anna Lena Hakkelsberger und Daria Wilhelm im Einzel und Doppel punkteten, führte Petra Melounova das Team erneut zu einem deutlichen Sieg. Bei dem 19:2 gegen die zweite Mannschaft des TC Mülheim-Kärlich überzeugten auch die Inderin Sanya Madan, erneut Christina Müller und Claudia Fischer (ehem. Jörns).
Vor dem Spiel in Mainz war klar, dass nach unten nichts mehr anbrennen würde. Die Spitzenreiterinnen aus Trier schienen zu diesem Zeitpunkt zu weit enteilt und so musste man sich ersatzgeschwächt mit 12:9 geschlagen geben. Nach Heike Jansen und Tatjana Weber, kamen mit Kathrin Dietrich und Sonja Klingberg-Adler zwei weitere Spielerinnen der Damen 40 zum Einsatz.

Ärgerlich wurde die Niederlage in Mainz nur deshalb, weil sich nach dem Spiel herausstellte, dass die Damen 3 des BASF TC gesperrt wurden und sich durch die neue Punkteverteilung noch einmal ein „Endspiel" gegen Trier hätte ergeben können. Das 8:13 Ende Juni war letztlich ein versöhnlicher Abschluss gegen den verdienten Aufsteiger.

Wann die zweite Herrenmannschaft des TCM zum letzten Mal in der Pfalzliga im Einsatz war, lässt sich dem Ergebnisportal des TV Pfalz nicht entnehmen. In den letzten 10 Jahren sicher nicht. Umso erfreulicher, dass das Team von Marc Weber nach dem Aufstieg 2014 eine tolle erste Pfalzliga-Saison zeigte und den Klassenerhalt dank einer tollen Teamleistung sicherte. Dabei hatten auch die Herren II Anfang Mai mit einer Ergebniskrise zu kämpfen. Der Auftakt gegen den TC Mörsch ging unglücklich 10:11 verloren. Beim späteren Meister TC Herxheim musste sich das Team ebenfalls mit 11:10 geschlagen geben. Als dann beim Auswärtsspiel in Kirrweiler nach einer 10:2-Einzelführung, das Endergebnis erneut ein 10:11 auswies und man sich punktlos auf den Abstiegsplätzen wiederfand, dürfte die Sorge um den Klassenerhalt ihren absoluten Höhepunkt erreicht haben.
Nach einem überzeugenden 12:9-Teamerfolg gegen Vizemeister TC Deidesheim, unterlag das Team dem TC Weiß-Rot Speyer wieder nur knapp. Drei Champions-Tiebreaks wurden in den Einzeln verloren und so lautete das finale Resultat: 10:11. Bereits zum vierten Mal!!
Mit dem Rücken zur Wand, bei noch zwei ausstehenden Spielen, bezwangen Lai Nguyen, Parantap Chaturvedi, Fabio Reithermann, Sebastian Epstein, Marc Weber, Frederic Mayr, Christian Maas und Antonio Manola erst den TV Pfortz-Maximiliansau und später den TC Althornbach.

Der Abstieg war damit knapp vermieden. Dass die Saison einen völlig anderen Verlauf hätte nehmen können, wird schnell an den 10 Matchpunkten deutlich, die sich das Team gegen jeden Gegner mindestens erspielt hat.

Sauber getroffen

ZELLER
www.zeller-recycling.de
Aktiv für die Umwelt

Zeller Recycling GmbH
In der Schlicht 6
67112 Mutterstadt
Telefon: 0 62 34 - 94 74 0
www.zeller-recycling.de

Mit der richtigen Technik und einem perfekten Service zum Erfolg: das gilt nicht nur auf dem Tennisplatz, sondern auch für die Firma ZELLER Recycling. Wir sammeln, entsorgen, sortieren und bereiten alle Arten von Abfällen und Grünschnitt in modernsten Anlagen auf vermarkten die daraus gewonnen Wertstoffe wie Komposte, Erden oder Mulchprodukte. Das ist ein echter Vorteil – für Sie und die Natur.

Radhaus KOCH

... mit uns läuft es rund

Unsere Leistungen

- Kinder- & Jugendräder
- Pedelec & Elektroräder
- Trekking- & Reiseräder
- Cross & MTB
- High-Speed-Räder
- Koch-Custommade
- Hol- & Bringservice
- Meisterwerkstatt
- Leihräder
- Versehrtenumbauten
- Zubehör
- Bekleidung

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 9.00 – 12:30 Uhr
14:30 – 18:30 Uhr
Sa.: 9:00 – 13:00 Uhr
Mi.: 9:00 – 12:30 Uhr*
(*Okt.- Febr. geschlossen)

Radhaus Koch
Im Vorderkehr 12b
67112 Mutterstadt

Telefon 0 62 34 / 92 96 40
www.radhaus-koch.de

Die Leistungen unserer Nachwuchsspieler Fabio Reithermann, Sebastian Epstein und Antonio Manola waren auch im letzten Jahr wieder eindrucksvoll und deshalb können wir voller Vorfreude auf die nahende Medenrunde 2016 blicken.
Die Gruppenauslosung lässt erneut eine anspruchsvolle Gruppe erwarten. Mit dem TC Rot-Weiss Kaiserslautern kommt am 5. Juni ein absolutes Topteam nach Mutterstadt, dass sich 2014 noch mit unserer ersten Mannschaft gemessen hat.

Im Vergleich zur Vorsaison einen Platz nach oben, ging es für unsere Damen II, die in der B-Klasse als Dritte über die Ziellinie gingen.

Nach einem frühen 21:0-Kantersieg in Ellerstadt, musste das Team von Leonie Gries seine Aufstiegsambitionen bereits in Godramstein begraben. 5:16 verloren die Damen, bevor sie schnell wieder in die Erfolgsspur zurückfanden. In der Besetzung Leonie Gries, Julia Schneider, Ines Schmidt, Lisa Barth, Michelle Schneider, Kathrin Fischer und mit Unterstützung von Sabine Frommherz, wurden Weisenheim am Sand und die zweiten Damen aus Bad Dürkheim souverän bezwungen.
Im fünften Spiel empfingen die Damen des zu diesem Zeitpunkt schon fast aufgestiegenen Post SV TA Ludwigshafen unsere Damen II. 6:6 stand es nach den Einzeln, wobei sich Julia Schneider und Ines Schmidt erst im Match-Tiebreak geschlagen geben mussten. Noch knapper verliefen dann die Doppel, in denen unglücklicherweise zweimal nur zwei Punkte zum Sieg fehlten.

Das Team unserer Herren III wusste 2015 schon fast traditionell wieder vor allem neben dem Platz zu überzeugen. Zwar war der Truppe von Julian Wilhelm im Vorjahr der Aufstieg in die B-Klasse geglückt, dort sollte aber bereits im ersten Spiel ein unangenehmer Gegner in Birkenheide warten. Auf die 12:9-Niederlage folgten drei deutliche Erfolge gegen Grünstadt, in Kaiserslautern und Bad Dürkheim.
Gegen die Aufstiegsfavoriten von Caesarpark Kaiserslautern erwischte nur Sebastian Beil einen richtig guten Tag. So fand man sich nach der 5:16-Heimniederlage im Niemandsland der Tabelle wieder. Ersatzgeschwächt wurden auch die Spiele gegen den TC Oppau und die SG Friedelsheim/Wachenheim verloren. Erfreulich waren neben der Topbilanz von Sebastian Beil (12:1), das Herren-Debut von Vincent Nowrot und das Medenrunden-Comeback von Marek Wenzel. In der neuen Saison werden weitere Jugendspieler zum Team gehören, da Stefan Armbruster und Dirk Nikolaus leider verhindert sind.

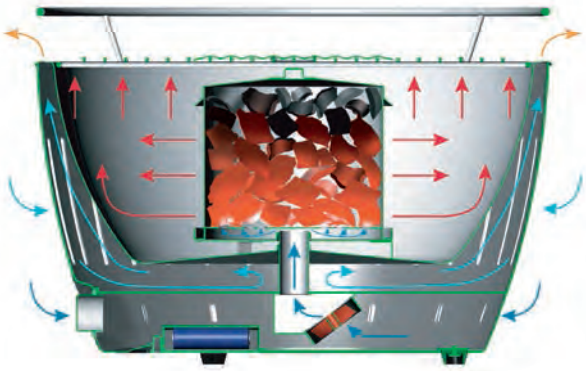
Eine Liga höher als 2014, traten auch unsere Herren IV an. Nico Sattler führte das junge Team vorbildlich durch das erste Jahr in der C-Klasse und sorgte dafür, dass etliche TCM-Nachwuchstalente „Aktivenluft" schnuppern konnten. Der Käpt'n selbst überzeugte mit einer starken Bilanz, die nur von David Kuhlmanns 9:0 übertroffen wurde. Boris Hettinger und Vito Manola nahmen die ersten Positionen ein und sammelten Erfahrung für den nächsten, bevorstehenden Schritt. Erik Zimmermann und Eric Müller waren mit vier Einsätzen ebenfalls häufig im Einsatz. Daneben schlugen Jan Niklas Geisel, Yannik Anders, Christian Dietrich, Carlo Magin, Christian Fetzer und Frederik Noll auf. Alle Jungs bewiesen, dass wir uns um die Zukunft in den Herrenmannschaften keine Sorgen machen müssen.

Einmal mehr zeigte das auch die Winter-Medenrunde 2015/2016. Unser zweites Team, das ausschließlich mit Nachwuchstalenten besetzt war, sicherte sich auf Anhieb den Aufstieg und lies mit dem TC Schifferstadt und dem TC Dannstadt zwei erfahrene Hallenteams hinter sich.

Schwerer hatten es Sebastian Epsteins Herren I. Für sie war der Aufstieg in die Pfalzliga der Winterrunde im Vorjahr noch etwas zu früh. Die Teams aus Maxdorf, Haßloch und Kirrweiler konnten erfahrenes Personal aufbieten und unsere Jungs knapp in Schach halten. Eine Topleistung war immerhin gegen den TC Bad Dürkheim drin, wo dank einer Aufholjagd in den Doppeln, der Auswärtssieg geschafft wurde. Dass es mit dem Klassenerhalt trotz der Besetzung aus TCM-Nachwuchstalenten nur ganz knapp nicht geklappt hat, sollte den anderen Clubs eine Warnung sein.

LotusGrill®

DER RAUCHFREIE HOLZKOHLEGRILL



Einfache Idee - grosse Wirkung!

Der LotusGrill hat einen eingebauten, batteriebetriebenen Lüfter, der die Kohle mit Frischluft versorgt. Die Glut wird dadurch permanent angefeuert und der Grill ist bereits nach 3-4 Minuten einsatzbereit. Der An-/ Ausschalter dient gleichzeitig als stufenloser Wärmeregler. Je mehr Luft in die Kohle geblasen wird, desto heißer verbrennt sie. Funkenflug oder herausfallen der Glut ist jedoch ausgeschlossen, da die Verbrennung in einem geschlossenen Korb im Inneren des Grills stattfindet. Die Außenschale des LotusGrill wird dank der doppelwandigen Bauweise niemals heiß und kann jederzeit berührt werden. Der Grill kann sogar während des Betriebes bewegt und z.B. an einen anderen Standort gebracht werden. Aus dem Grillgut austretendes Fett wird in der Innenschale des LotusGrill aufgefangen und kommt mit der Kohle nicht in Berührung. Dadurch können während des gesamten Grillvorgangs keine Stichflammen entstehen.

Lotus Gusspfannenvertrieb Brigitte Ohler
Rheingönheimer Weg 3-5 (Gewerbegebiet Nord)
D-67117 Limburgerhof
Fon +49 (0) 6236/60621 · Fax: +49 (0) 6236/8440
lotuspfannen@t-online.de · www.lotusgrill.de

Direktverkauf in unserem Ladengeschäft:
Mo-Fr 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Doppelter Aufstieg für die Damen 50

In der vergangenen Saison hatten wir Damen 50 drei große Ziele:
Erstens gesund bleiben, zweitens Spaß haben und drittens nicht absteigen…
genau in dieser Reihenfolge.

Gesund sind wir geblieben, Spaß hatten wir sowieso und unser drittes Ziel haben wir übererfüllt.

Eine besondere Motivation waren natürlich auch die drei Flaschen Sekt, die wir 2014 am Ehrungsabend für unseren Aufstieg von der Pfalz- in die Oberliga erhalten hatten. Die wollten wir uns nun wieder erspielen und haben uns entsprechend angestrengt. Wir spielen nämlich nicht nur gerne Tennis, wir trinken auch gerne Sekt.

Wir sind jetzt also in der Oberliga angekommen. Allerdings muss man in der Klasse Damen 50 zu sechst antreten und nicht wie in der Verbandsliga zu viert.

Personell - wir sind nur zu acht - wird das zu eng. Wir haben dabei sieben Medenrundenspiele und auch ab und zu noch etwas anderes vor. Deshalb trafen wir die Entscheidung in die Oberliga der Damen 55 (gespielt wird in 4er Teams) zu wechseln, was dank des Einsatzes unseres Sportwarts Waldemar auch geklappt hat.

Jetzt sind wir also gleich doppelt aufgestiegen, in die Oberliga und in die nächste Altersklasse, was man uns selbstverständlich nicht ansieht.

Es freuen sich auf die Saison 2016:

Brigitte Jörg, Monika Klee, Uschi Fischer, Liz Schmitt-Hetterich, Hana Wiechers, Anne Wenzel, Hanna Satter, Jutta Käß und Heidi Degen (nicht auf den Foto).

Druckerei Schwörer
Offsetdruck | Digitaldruck
Kartonverarbeitung

Bensingerstraße 1 | 68199 Mannheim
Telefon 0621 | 816369
info@druckerei-schwoerer.de
www.druckerei-schwoerer.de

Impressum

Herausgeber:
Tennisclub Mutterstadt e.V.
Waldstraße 100 · 67112 Mutterstadt
Postfach 1302 · 67108 Mutterstadt

Geschäftsstelle:
Telefon 06236 88761
Telefax 06236 461788
info@tcmutterstadt.de
www.mutterstadt.de

Gaststätte und Clubhaus:
Telefon 06236 88526

Erscheinungsweise/Auflage/Druck:
Jährlich mit 450 Exemplaren und
kostenlosem Versand an Clubmitglieder
Druckerei Schwörer GmbH & Co. KG
Bensinger Straße 1 · 68199 Mannheim

Redaktion/Beiträge/Fotos:
Boerries Nies, Lennart Nies, Walter Kob,
Rudi Flick, Monika Klee und
Markus Zimmermann

Herzlichen Dank:
Wir bedanken uns bei allen Inserenten für
ihre Unterstützung und bitten alle Leser
diese beim Einkauf zu berücksichtigen.

Die Mutterstadter Apotheken - Partner Ihrer Gesundheit

Kronen-Apotheke
Pharmazierat Manfred Müller
Apothekerin Dr. Heidrun Helm
An der Neuen Pforte
67112 Mutterstadt
Tel. 0 62 34/75 65

Blockfeld-Apotheke
Michael Kunze
Der Gesundheitspartner
Blockfeldstraße 14
67112 Mutterstadt
Tel. 0 62 34 / 33 11
blockfeld-apotheke@t-online.de

RATHAUS-APOTHEKE
bei uns sind Sie bestens beraten
Apothekerin Ursula Willersinn-Belzer
Oggersheimerstr. 1
67112 Mutterstadt
Tel. 0 62 34 / 49 44
Fax 0 62 34 / 48 03
rathaus-apo@pharma-online.de
www.rathaus-apo-mutterstadt.de

Schwerpunkte:
Diabetes . Asthma
Ernährungsberatung
Homöopathie . Venenleiden
kostenloser Lieferservice

HILD
HERREN SALON
FRISEUR + PARFUMERIE

LU-RUCHHEIM
PF.-FRIEDRICH-STRASSE 7
TELEFON 0 62 37 / 62 63
WWW.SALON-HILD.DE

PLISSON
RASIERPINSEL
DIE BESTEN RASIERPINSEL
DIE KULTOBJEKTE

willi bestattungen **defren**
67112 Mutterstadt
Pfalzring 6a (gegenüber neuer Friedhof)
Internet: www.bestattungen-defren.de
Tag und Nacht dienst-bereit
(06234) 92 92 40
Erd - Feuer - See - Baumbestattungen
Bestattungsvorsorge
Erledigung aller Formalitäten

Stil schlägt Talent.

Die Insel Kreta spielt auf der Tennislandkarte eher eine untergeordnete Rolle. Selbst abends ist es den meisten Einheimischen wie auch den Urlaubern dort noch viel zu heiß für ein Match. Auch ist nicht gesichert, ob die Griechen - bei allem Sportsgeist und Erfindungsreichtum - einen bleibenden Beitrag bei der Entwicklung des weißen Sports geleistet haben.

Große Bewunderung wird jedoch bis in die heutige Zeit den beiden Ikonen und Flugpionieren der Antike, Dädalus und Ikarus, zuteil. Als Vater und Sohn gelang ihnen mit mehr als bescheidenen Mitteln der Weg zum ewigem Ruhm. Von König Minos in Sippenhaft genommen, saßen beide in einem Labyrinth gefangen. Früher wie heute suchen solchermaßen Notleidende ihr Heil in der Flucht.

Dädalus, in Ermangelung eines Baumarktgutscheins, baute mit archaischen Mitteln - Gestänge, Federn und Wachs - maßgeschneiderte Flügel für seinen Sohn. Freiheit lautete das Ziel des Jungfernflugs von Ikarus. Nicht überliefert ist von den Historikern, ob bei einer gelungenen Flucht ein späterer Familiennachzug geplant war. Immerhin erhob sich der Filius mit dem Prototyp anmutig in die Lüfte, nicht ohne zuvor präzise Anweisungen des besorgten Vaters zu Flugstil und Sicherheit erhalten zu haben. Er solle nicht zu hoch fliegen und dabei der Sonne zu nahe kommen, damit das Wachs der Flügel nicht schmelze. Auch dürfe er nicht zu tief fliegen, um den Kontakt mit der tosenden See zu vermeiden.

Es ging, wie wir heute wissen, nicht gut aus. Ikarus, berauscht von seinen eigenen Flugkünsten, schwang sich allzu kühn in höchste Höhen und kam schließlich der Sonne zu nahe. Das Wachs schmolz, die Federn lösten sich und der Junior stürzte zu Tode.

Auf den vorläufigen Gipfel ihrer Tenniskarriere schwang sich zu Anfang des Jahres auch Angelique Kerber im fernen Melbourne auf. Einen weiteren sportlichen Glanzpunkt setzte fast zeitgleich die Deutsche Handballauswahl. In hochklassigen und spannenden Begegnungen überflügelte das jüngste Team des Turniers seine gesamte Konkurrenz.

Beinahe war man geneigt an Wunder zu glauben: Kerber schien ihr Potenzial mit einem Platz am unteren Ende der WTA-Top-Ten nahezu ausgereizt zu haben.
In ihrem ersten Major-Finale bezwang sie mit perfekter Einstellung und variablem Tennis die übermächtig erscheinende Branchenführerin Serena Williams.

Das zuvor von Verletzungspech arg gebeutelte Handballteam holte zum ganz großen Wurf aus. Nach einer knappen Niederlage gleich zum Auftakt gegen die spanische Sieben rückte die Mannschaft noch enger zusammen und konnte sich von Spiel zu Spiel steigern. Mit einer grandiosen Leistung gelang im Endspiel nicht nur die Revanche gegen Spanien, sondern auch der ersehnte Titel des Europameisters.

Es hagelte Glückwünsche und Komplimente von allen Seiten. Athleten zweier zuletzt etwas aus dem öffenttlichen Fokus geratenen Sportarten beherrschten nun die Schlagzeilen. Im Netz gratulierte artig sogar viel sportliche Konkurrenz aus dem Fußballlager. (Nur die Münchner hielten sich vornehm bedeckt. Offenbar vermuteten sie eine doppelte Verschwörung gegen ihre alles dominierende Fußball-Präsenz). Wohl nicht zu Unrecht. Hatten doch namhafte Funktionäre der nationalen wie auch internationalen Fußballverbände das Image zuletzt und nachhaltig ramponiert.

Selbst Legenden müssen sich nun für strafwürdige Vergehen verantworten: Bestechung, Veruntreuung, Steuerhinterziehung und Vorteilsnahme lauten die Vorwürfe der Justiz. Die ehernen Institutionen FIFA, UEFA und DFB wurden in ihren Grundfesten erschüttert. Auch hier entfernten sich korrupte Funktionäre meilenweit von der Basis. In Russland wurde der Betrug sogar staatlich organisiert. Seine Leichtathleten wurden gedopt zu internationalen Meisterschaften und olympischen Spielen geschickt. Mittlerweile hagelt es Aberkennungen von Titeln en gros. Es droht sogar der Ausschluss für die Spiele in Rio de Janeiro.

Leider erwischte es zuletzt auch Maria Scharapova. Meldonium half ihr dabei, zahlreiche Kolleginnen von den mit Dollars gefüllten Fleischtöpfen in fern zu halten. Von Einsicht und Reue war bisher nichts zu hören. Schade, dass die Sportlerin mit der billigen Ausrede der Unwissenheit ihre ehemaligen Bewunderer auch noch für dumm verkauft.

Man kann es auch besser machen. Ein gewisser Jack Sock, ein junges Talent aus den USA und sicherlich unbelastet, forderte sein Idol Leyton Hewitt im direkten Duell tatsächlich zu einer Challenge auf. Linien- und Schiedsrichter hatten einen Aufschlag des Australiers im Aus gesehen. Jack Sock wusste es besser und forderte Hewitt bei dessen allerletzten Tennisauftritt einer beeindruckenden Karriere auf, den Ball nochmals zu überprüfen. Der ungläubige Routinier erfuhr so etwas verspätet von seinem Ass.

Die heimische Tenniskoryphäe Alexander Waske überraschte die Sportwelt aktuell mit seinem Statement während der Daviscup-Begegnung mit Tschechien in Hannover: „Hinten ´raus ist der entscheidende Faktor." Aufgrund der holprigen Formulierung reicht das Zitat wohl nicht zum Klassiker für die Sportgeschichte, gilt dennoch als ehernes Gesetz der Tennisarithmetik. Der letzte Punkt für den Sieger: Spiel, Satz und Sieg. Basta!

Einspruch auch hier: Geradezu bewundernswert war die Haltung einer Serena Williams und rührend ihre ehrliche Freude für Angelique Kerber bei der Siegerzeremonie nach einem verlorenen Endspiel. Leidenschaft schließt Augenmaß nicht aus. Haltung und Stil sind grundsätzliche, sportliche Eigenschaften.
Man kann an eigene Leistungsgrenzen gehen und dennoch nur zweiter Sieger werden. Ein ehrlicher Glückwunsch für den Gegner, Freude über die eigene Leistung und den gelungenen sportlichen Vergleich motivieren für künftige Matches und sorgen für einen tadellosen Ruf.

Übrigens trifft man sich immer zweimal, kapiert?!.
(BoN)

++ Tennis ++ Badminton ++ Fitness ++ Gesundheit ++ Prävention

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Jetzt Abos für 2016 / 2017 buchen!

Spielen Sie mit Freunden in der gepflegtesten und attraktivsten Tennishalle der Region. Und nach dem Sport geht's in die Sauna und / oder zum Essen, Trinken, Entspannen zu Dimitri vom "El Greco" Restaurant

SPORTIV SPORTCENTER
Fitness fürs Leben

Stunden- und Abo-Preise Wintersaison 2016 / 2017

zzgl. Hallenbeleuchtung 2 € / Std.

60 Minuten

Montag - Freitag	60 Minuten	Abo 60 Min.	Abo 31 Wochen
08:00 - 14:00 Uhr	17,00 Euro	15,00 Euro	465,00 Euro
14:00 - 17:00 Uhr	23,00 Euro	20,00 Euro	620,00 Euro
17:00 - 23:00 Uhr	27,00 Euro	25,00 Euro	775,00 Euro
Samstag, Sonntag	**60 Minuten**	**Abo 60 Min.**	**Abo 31 Wochen**
09:00 - 21:00 Uhr	22,00 Euro	18,00 Euro	558,00 Euro

Sonderpreise 120 Minuten

nur gültig zu den aufgeführten Zeiten

Montag - Freitag	120 Minuten	Abo 120 Min.	Abo 31 Wochen
08:00 - 10:00 Uhr	26,00 Euro	22,00 Euro	682,00 Euro
12:00 - 14:00 Uhr	26,00 Euro	22,00 Euro	682,00 Euro
14:00 - 16:00 Uhr	33,00 Euro	29,00 Euro	899,00 Euro
21:00 - 23:00 Uhr	37,00 Euro	33,00 Euro	1.023,00 Euro
Samstag, Sonntag	**120 Minuten**	**Abo 120 Min.**	**Abo 31 Wochen**
09:00 - 11:00 Uhr	33,00 Euro	29,00 Euro	899,00 Euro
11:00 - 13:00 Uhr	33,00 Euro	29,00 Euro	899,00 Euro
13:00 - 15:00 Uhr	33,00 Euro	29,00 Euro	899,00 Euro
19:00 - 21:00 Uhr	33,00 Euro	29,00 Euro	899,00 Euro

++ Bis zu 120 Min. spielen und nur 90 Min. zahlen ++

Mutterstadter Weg 16
67117 Limburgerhof
TEL: 06236 - 6 12 63

Änderungen vorbehalten.

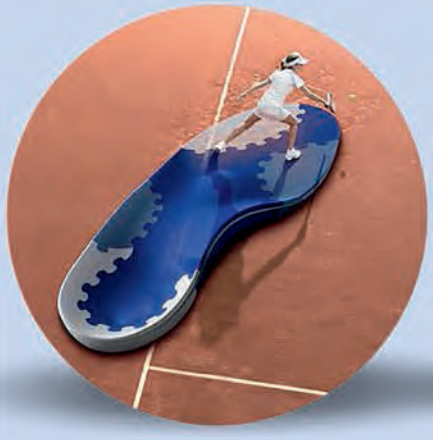
TCM VR Bank Open 2015

Claudia Fischer beerbt Elena Holl, Nico Mayr schnappt sich den Engelhorn-Pokal (LeN)

Das Teilnehmerfeld der 6. Ausgabe der TCM VR Bank Open war so stark wie selten zuvor. Damit durfte sich der Tennisclub Mutterstadt auf das nächste Highlight nach dem Aufstieg der ersten Herrenmannschaft in die Oberliga wenige Wochen zuvor freuen.
Bei den Damen überzeugten gleich mehrere Spielerinnen des TCM, so erreichten Claudia Fischer (ehemals Jörns), Sanya Madan und Daria Wilhelm das Halbfinale. Christina Müller und Anna Lena Hackelsberger mussten sich jeweils knapp im Viertelfinale geschlagen geben. Claudia gelang es dann, sich in einem umkämpften Finale mit 7:6 7:5 den Titel gegen Madan zu sichern, nachdem ihre Schwester Barbara die VR Bank Open bereits zweimal für sich entscheiden konnte. Neben einiger Sachpreise von unseren Sponsoren VR Bank Rhein-Neckar, Engelhorn Sports, Braun und Berry.En, durfte sie sich über ein großzügiges Preisgeld freuen.
Das und den Pokal der Firma Engelhorn Sports durfte der Sieger der ersten Herrenkonkurrenz, TCM-Nachwuchstalent Nicolas Mayr, mit nach Hause nehmen. Souverän marschierte der Favorit durch das Feld und wurde erst im Finale vom Mörscher Steffen Schaudt ernsthaft geprüft.
Mit Parantap Chaturvedi erreichte ein weiterer TCM-Akteur das Halbfinale, gegen Steffen Schaudt waren bei großer Hitze die Kraftreserven aber im zweiten Satz aufgebraucht.
Die Mitfavoriten Daniel Steigleiter und Julian Rieck, die in den vergangenen 5 Jahren zusammen drei Titel sammelten, konnten am Turnierwochenende leider nicht ihre Bestform zeigen.
Fabio Reithermann entschied im Finale gegen Lukas Steigleiter die Nebenrunde für sich.
Im Finale der zweiten Herrenkonkurrenz bezwang Sebastian Flick den Hasslocher Aaron Kreis. Antonio Manola war Kreis im Halbfinale unterlegen gewesen.
Die Doppelkonkurrenz gewannen Marcel Fitzner und Michael Lang vom TC Maxdorf in einem engen Finale gegen Nicolas und Frederic Mayr.
Einen schönen Rahmen fand das Turnier durch das gleichzeitig stattfindende Sommerfest am Samstagabend, sowie die Unterstützung der Siegerehrung durch die VR Bank Rhein-Neckar.

2016 finden die TCM Open erneut im Juli, am Wochenende vom 20.-23.7., statt. Wir werden dann wieder 5 Einzel- und eine Doppelkonkurrenz sehen.

Spiel, Satz und Sieg



SPORTEINLAGEN

Auch im 5. Satz
ein sicherer Stand und
schmerzfreie Füße.

ELLENBOGENBANDAGEN

Damit Sie auch
morgen noch kräftig
schmettern können.

KNIEBANDAGEN

Ob Sand-, Rasen-,
Teppichboden- oder
Hartplatz.
Ihr Knie fühlt sich gut an.

Bleiben Sie am Ball

Leuker
Orthopädietechnik

67112 Mutterstadt
Theodor-Heuss-Straße 2
Telefon 06234 - 92 74 20

EINFACH GUT BERATEN!
Mail: info@leuker.de | www.leuker.de

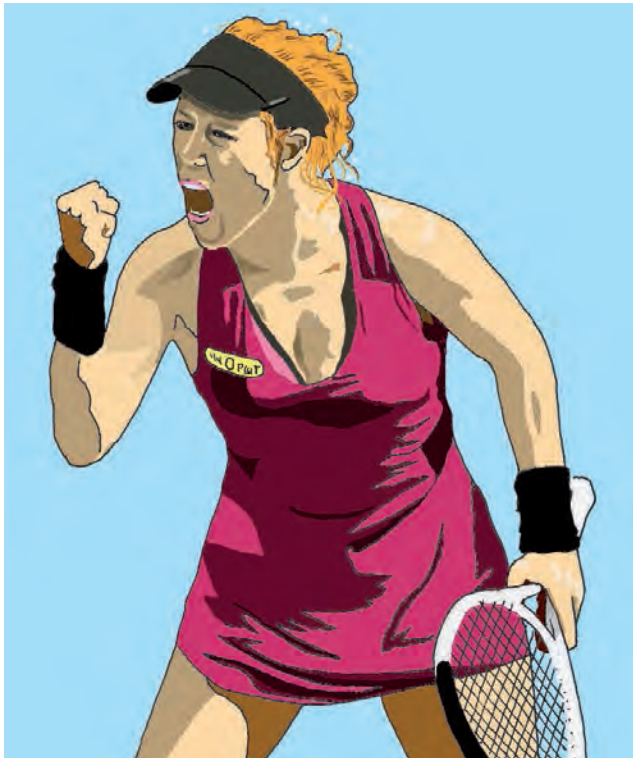
Crazy Tennis Ladies…Yesterday…

“Tennis is a ladies’ sport.
So we should look out there like ladies.”

Anna Kournikova

Der tolle Schlag der Dame rechts ist so sicherlich in keiner Trainingshandbuch zu finden und offensichtlich mit hohem Verletzungsrisiko verbunden.

Jedenfalls verbreitet er Angst und Schrecken und zielt mitten in das Selbstvertrauen der Gegnerin.



… & Today

Die Zeiten in denen eine gewisse aggressive Grundhaltung auf den Courts dem männlichen Geschlecht vorbehalten war sind also längst Geschichte.

Malerbetrieb
Bodenbeläge
Betonsanierung
Autolackiererei

BERTHOLD
KRUGE
Die Maler Profis

An der Fohlenweide 9 · 67112 Mutterstadt · Tel. (0 62 34) 92 66 69 · Fax 92 66 66

Medenspiele 2016

= Heimspiel

	SWL Nord Herren 60 I	Oberliga Herren I	Oberliga Herren 50 I	Oberliga Damen 55 I 4er	Oberliga Herren 75 I 4er	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Herren 40 I	Verbandsliga Damen 60 I 4er	Verbandsliga Herren 70 I 4er	Pfalzliga Herren II
Spieltag	**Samstag**	**Sonntag**	**Samstag**	**Samstag**	**Freitag**	**Sonntag**	**Samstag**	**Montag**	**Montag**	**Sonntag**
Spielbeginn	**13:00**	**10:00**	**13:30**	**13:30**	**11:00**	**10:00**	**13:30**	**14:30**	**11:00**	**10:00**
Sonntag 01.Mai										TV TA Pfortz-Maximiliansau 1
Montag 02.Mai										
Mittwoch 04.Mai										
Samstag 07.Mai	TC Rotenbühl 1		TC Weiss-Rot 1897 Speyer 1	HTC Bad Neuenahr 1						
Sonntag 08.Mai						TC Mülheim-Kärlich 2				TV Hagenbach 1975 e.V. 1
Montag 09.Mai										
Mittwoch 11.Mai										
Mittwoch 18.Mai										
Freitag 20.Mai					SG GW Bingen/ Weiler 1					
Samstag 21.Mai	TSG Ahnatal		TC Riegelsberg 1	TC Boehringer Ingelheim 1			TC RW Darscheid 1			
Sonntag 22.Mai						TC Grün-Weiss Frankenthal 1				TC Weiss-Rot 1897 Speyer 1
Montag 23.Mai								SV Diez-Freiendiez 1	TC Blau-Weiss Maxdorf 1	
Mittwoch 25.Mai										
Montag 30.Mai										
Mittwoch 01.Juni										
Freitag 03.Juni					TC Siershahn 1					
Samstag 04.Juni	TC Münster		TSV 1978 Hassloch 1	TC Dudenhofen 1			TC Weiss-Blau Zweibrücken 1			
Sonntag 05.Juni		BASF TC Ludwigshafen 2				TG Osthofen 1848 1				TC Rot-Weiss Kaiserslautern 1
Montag 06.Juni								TC RW Boppard 1	TC Bad Bodendorf 1	
Mittwoch 08.Juni										
Freitag 10.Juni					STC Blau-Weiß Saarlouis 1					
Samstag 11.Juni			Sportpark TC Simmern 1	TC Niederwürzbach 1			TC Bürgerweide Worms 1			
Sonntag 12.Juni		TSC Mainz 1				HTC Bad Neuenahr 1				TC Deidesheim 1
Montag 13.Juni								TC Idar-Oberstein 1	TC Trier 1	
Mittwoch 15.Juni										
Freitag 17.Juni					SG Wallerfangen/ Ensd. 1					
Samstag 18.Juni	TC Grün-Weiss Edenkoben 1		TC Idar-Oberstein 1	TSC Saulheim 1			TC Diez 1			
Sonntag 19.Juni		TZ DJK Sulzbachtal 1				DJK Tennisverein Mainzer Sand e.V. 1				TC Rot-Weiss Kaiserslautern 2
Montag 20.Juni								TC Metternich 1	SG GW Bingen/ Trechtingsh. 1	
Freitag 24.Juni					TC BW Bad Ems 1					
Samstag 25.Juni	Wiesbadener THC		spielfrei	TV Laubenheim 1883 1			TSG 46 Mainz-Bretzenheim 1			
Sonntag 26.Juni		Andernacher TC 1				Andernacher TC 2				TC Kirrweiler 1
Montag 27.Juni								TC Rh.-W. Neuwied 1	TV Waldsee 1	
Freitag 01.Juli					TC Hüttigweiler 1					
Samstag 02.Juli	Westerbach Eschborn		TC Rot-Weiss Kaiserslautern 1	VfL Altendiez 1						
Sonntag 03.Juli		TC BW Bad Ems 1				TC BW Horchheim 1				
Freitag 08.Juli					SG Rotenb/ Werb. 1					
Samstag 09.Juli	spielfrei									
Sonntag 10.Juli		TC Schwarz-Weiss 1896 Landau 1								
Sonntag 17.Juli		SG Riegelsb./ Püttl. 1								

Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 55 II 4er	Pfalzliga Herren 60 II	Pfalzliga Herren 70 II 4er	Klasse A Herren 55 I	Klasse B Damen II	Klasse B Herren III	Klasse B Herren 30 I	Klasse B Herren 40 II	Klasse B Herren 50 II 4er	Klasse C Herren IV	Klasse C Herren 60 III 4er
Sonntag Samstag	Mittwoch	Mittwoch	Montag	Samstag	Sonntag	Sonntag	Sonntag	Samstag	Samstag	Sonntag	Mittwoch
10:00 13:30	13:30	13:30	10:00	13:30	10:00	10:00	10:00	13:30	13:30	10:00	15:00
TC Grün-Weiss Neustadt 1					BASF TC Ludwigshafen 4	SG Sp. Friedelsh./ Wachenheim 1				TC Weiss-Rot 1897 Speyer 2	
			TC SW 1903 Bad Dürkheim 1								
	TC Bienwald Steinfeld 1										TC Ellerstadt 1
TC SW 1903 Bad Dürkheim 1				TV 1890 TA Rheinzabern 1				TC Wachenheim 1	TC Limburgerhof 1		
					Park TC Grünstadt 2	TC Grün-Weiß Bellheim 1	TC 1983 e.V. Leimersheim 1			Harthausen 1	
			1.TC Bruchmühlbach 1								
	TC Hassloch 1	TC Schifferstadt 1									TC Grün-Weiss Frankenthal 2
	TC Leininger Tal Carlsberg 1	spielfrei									TC Limburgerhof 1
TC Schifferstadt 1				TC Römerberg 1				SG Fußgönheim/ Dannstadt 1	TC Blau-Weiss Insheim 1		
					SC Alemannia DJK Maudach 1	TC Blau-Weiss Herxheim 2	TC Schifferstadt 1			TC Kandel 1	
			SG SW Landau/ Dahn/Offenbach 1								
	TC Modenbachtal Hainfeld 1	TC Kandel 1									TC Friedelsheim 1
			BASF TC Ludwigshafen 1								
	SG GW Neustadt/ Lachen-Speyerdor1	TC Kusel 1									TV Waldsee 2
TK Altrip 1				Park TC KL-Siegelbach 1				TC Böhl-Iggelheim 1	TC Beindersheim 1		
					TC Flomersheim 1	TC Meckenheim 1					
			spielfrei								
	TC SW 1903 Bad Dürkheim 1	TC Hassloch 2									TC Böhl-Iggelheim 1
TSV 1978 Hassloch 1				Park TC Grünstadt 2				TC Blau-Weiss Lachen-Speyerd. 1	ASV 1946 TA Birkenheide 1		
					TC Deidesheim 1	TC Dudenhofen 1	TV 1896 TA Ruchheim 2			TV 1920 TA Geinsheim 1	
			SG Park Lu/Post Lu/Maudach 1								
	SG Hatzenbühl/ Neupotz 1										spielfrei
TV 1896 TA Ruchheim 1				SG Meckenheim/ TSV Hassloch 1				FSV 1961 TA Freimersheim 1	TC 1982 Winden 1		
					TC Ludwigshain Weisenheim a.S. 1	TC Rülzheim 1	TC Rülzheim 1			TC Lingenfeld 2	
			TV TA Pfortz-Maximiliansau 1								
ESV TA Pirmasens 1								TC Limburgerhof 1	spielfrei		
					TC Rot-Weiss Neustadt 1	TC Hassloch 1	Park TC Ludwigshafen 1			TC Schifferstadt 2	
								spielfrei	TC Böhl-Iggelheim 1		
										TC 1983 e.V. Leimersheim 1	

Platzbelegung Medenspiele 2016

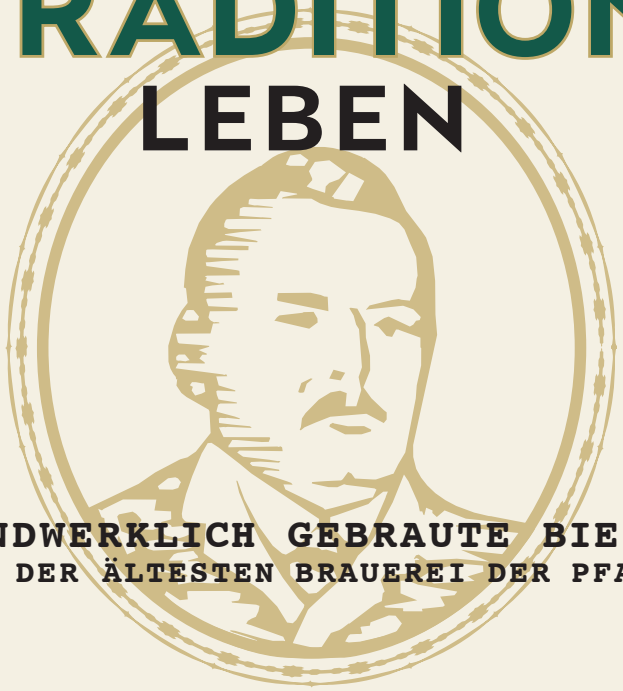
	Platz 1	Platz 2	Platz 3	Platz 4	Platz 5	Platz 6
Sonntag 01.Mai	Klasse C Herren IV	Klasse C Herren IV	Klasse C Herren IV	Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 40 I
Mittwoch 04.Mai		Tennisschule Marcelo Manola		Klasse C 4er Herren 60 III	Klasse C 4er Herren 60 III	
Samstag 07.Mai		Klasse B 4er Herren 50 II	Klasse B 4er Herren 50 II	Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 40 I
Sonntag 08.Mai	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I
Montag 09.Mai		Tennisschule Marcelo Manola		Pfalzliga 4er Herren 70 II	Pfalzliga 4er Herren 70 II	
Mittwoch 11.Mai		Tennisschule Marcelo Manola		Pfalzliga 4er Damen 55 II	Pfalzliga 4er Damen 55 II	
Mittwoch 18.Mai		Tennisschule Marcelo Manola		Pfalzliga 4er Damen 55 II	Pfalzliga 4er Damen 55 II	
Freitag 20.Mai		Tennisschule Marcelo Manola		Oberliga 4er Herren 75 I	Oberliga 4er Herren 75 I	
Samstag 21.Mai				Verbandsliga Herren 40 I	Verbandsliga Herren 40 I	Verbandsliga Herren 40 I
Sonntag 22.Mai	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I
Montag 23.Mai		Tennisschule Marcelo Manola		Verbandsliga 4er Herren 70 I	Verbandsliga 4er Herren 70 I	
Mittwoch 01.Juni		Tennisschule Marcelo Manola		Pfalzliga Herren 60 II	Pfalzliga Herren 60 II	Pfalzliga Herren 60 II
Samstag 04.Juni	Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 50 I	SWL Nord Herren 60 I	SWL Nord Herren 60 I	SWL Nord Herren 60 I
Sonntag 05.Juni	Klasse B Damen II	Klasse B Damen II	Klasse B Damen II	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II
Montag 06.Juni		Tennisschule Marcelo Manola		Verbandsliga 4er Damen 60 I	Verbandsliga 4er Damen 60 I	
Mittwoch 08.Juni		Tennisschule Marcelo Manola		Klasse C 4er Herren 60 III	Klasse C 4er Herren 60 III	
Freitag 10.Juni		Tennisschule Marcelo Manola		Oberliga 4er Herren 75 I	Oberliga 4er Herren 75 I	
Samstag 11.Juni	Klasse A Herren 55 I	Klasse A Herren 55 I	Klasse A Herren 55 I	Verbandsliga Herren 40 I	Verbandsliga Herren 40 I	Verbandsliga Herren 40 I
Sonntag 12.Juni	Klasse B Damen II	Klasse B Damen II	Klasse B Damen II	Oberliga Herren I	Oberliga Herren I	
Montag 13.Juni		Tennisschule Marcelo Manola		Verbandsliga 4er Damen 60 I	Verbandsliga 4er Damen 60 I	
Mittwoch 15.Juni		Tennisschule Marcelo Manola		Pfalzliga 4er Damen 55 II	Pfalzliga 4er Damen 55 II	
Samstag 18.Juni	Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 50 I	SWL Nord Herren 60 I	SWL Nord Herren 60 I	SWL Nord Herren 60 I
Sonntag 19.Juni	Klasse B Herren III	Klasse B Herren III	Klasse B Herren III	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I	
Samstag 25.Juni	Verbandsliga Herren 40 I	Verbandsliga Herren 40 I	Verbandsliga Herren 40 I	Oberliga 4er Damen 55 I	Oberliga 4er Damen 55 I	
Sonntag 26.Juni	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I	Verbandsliga Damen I	Oberliga Herren I	Oberliga Herren I	
Montag 27.Juni		Tennisschule Marcelo Manola		Verbandsliga 4er Damen 60 I	Verbandsliga 4er Damen 60 I	
Freitag 01.Juli		Tennisschule Marcelo Manola		Oberliga 4er Herren 75 I	Oberliga 4er Herren 75 I	
Samstag 02.Juli	Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 50 I	Oberliga Herren 50 I	SWL Nord Herren 60 I	SWL Nord Herren 60 I	SWL Nord Herren 60 I
Sonntag 03.Juli				Klasse C Herren IV	Klasse C Herren IV	Klasse C Herren IV
Sonntag 17.Juli				Oberliga Herren I	Oberliga Herren I	

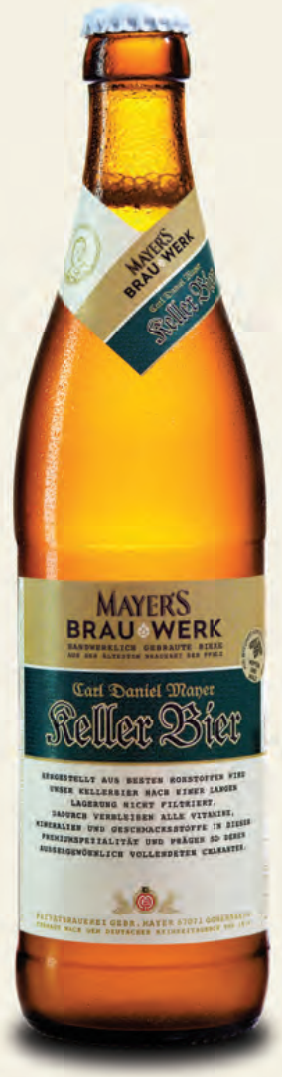
Reduziert auf 2 Plätze

Platz 7	Platz 8	Platz 9	Platz 10	Platz 11	Platz 12	Platz 13
Klasse B Damen II	Klasse B Damen II	Klasse B Damen II	Klasse B Herren III	Klasse B Herren III	Klasse C Herren IV	Klasse C Herren IV
Pfalzliga Herren 60 II	Pfalzliga Herren 60 II	Pfalzliga Herren 60 II				
Klasse C 4er Herren 60 III	Klasse C 4er Herren 60 III					
Klasse B Herren III	Klasse B Herren III	Klasse B Herren III	gesperrt	Klasse B Herren 30 I	Klasse B Herren 30 I	Klasse B Herren 30 I
Pfalzliga 4er Herren 70 II	Pfalzliga 4er Herren 70 II					
Oberliga 4er Damen 55 I	Oberliga 4er Damen 55 I	Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 40 I	Klasse A Herren 55 I	Klasse A Herren 55 I
Klasse B Herren 40 II	Klasse B Herren 40 II	Klasse B Herren 40 II	Klasse B 4er Herren 50 II	Klasse B 4er Herren 50 II		
Oberliga Herren I	Klasse B Herren III	Klasse B Herren III	Klasse B Herren III	Klasse B Herren 30 I	Klasse B Herren 30 I	Klasse B Herren 30 I
Verbandsliga 4er Herren 70 I	Verbandsliga 4er Herren 70 I	gesperrt	Pfalzliga 4er Herren 70 II	Pfalzliga 4er Herren 70 II		
Oberliga 4er Damen 55 I	Oberliga 4er Damen 55 I	Klasse A Herren 55 I	Klasse A Herren 55 I	Klasse A Herren 55 I	Klasse B Herren 40 II	Klasse B Herren 40 II
Verbandsliga Damen I	Klasse B Herren 30 I	Klasse B Herren 30 I	Klasse B Herren 30 I	Klasse C Herren IV	Klasse C Herren IV	Klasse C Herren IV
Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 40 I	Pfalzliga Damen 40 I	gesperrt	Klasse B Herren 40 II	Klasse B Herren 40 II	Klasse B Herren 40 II
Oberliga Herren I	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Pfalzliga Herren II	Klasse B Damen II	Klasse B Damen II	Klasse B Damen II
Klasse B 4er Herren 50 II	Klasse B 4er Herren 50 II					
Oberliga Herren I	gesperrt					

MAYER'S
BRAU WERK

BIER BRAUEN HEISST TRADITION LEBEN





HANDWERKLICH GEBRAUTE BIERE
AUS DER ÄLTESTEN BRAUEREI DER PFALZ

WWW.MAYERS-BRAUWERK.DE

PRIVATBRAUEREI GEBR. MAYER

2016 für uns am Ball

Ladies

Damen
Petra Melounova
Saumya Vig
Elena Holl
Claudia Fischer
Dr. Anna-Sophie Fiederlein
Barbara Chaturvedi
Christina Müller
Anna-Lena Hackelsberger
Daria Wilhelm
Lena Barth
Heike Jansen
Ursula Fischer
Tatjana Weber
Kathrin Dietrich
Leonie Gries
Sonja Klingberg-Adler
Eva-Maria Berg
Ines Schmidt
Julia Schneider
Christine Aleksanjan
Lisa Barth
Sabine Frommherz
Kathrin Fischer
Karolin Epstein
Marie Hering
Olivia Bien
Julia Henrich
Michelle Schneider
Nicole Croissant-Zangmeister
Katarina Bihn
Louise Rettig
Paula Bretz
Julia Gruler

Damen 40
Heike Jansen
Tatjana Weber
Kathrin Dietrich
Sigrid Hinterleuthner
Sonja Klingberg-Adler
Eva-Maria Berg
Claudia Paul
Guni Eppel
Claudia Kern
Sabine Frommherz
Marion Reithermann
Brigitte Ohler
Isabel Scholl
Claudia Stumpff-Benter

Damen 55
Ursula Fischer
Liz Schmitt-Hettrich
Monika Klee
Sigrid Hinterleuthner
Hana Wiechers
Jutta Käß
Brigitte Jörg
Hannelore Satter
Margot Stelzer
Ursel Hundsdörfer
Heidi Degen
Doris Keller
Claudia Kern
Monika Liborius-Schneider
Cornelia Reinhardt
Carola Reinholz
Claudia Stumpff-Benter
Jutta Kreiselmaier-Schricker
Doris Sefrin
Hannelore Putz-Geißler

Damen 60
Monika Wüstling
Margot Stelzer
Ursel Hundsdörfer
Guni Eppel
Doris Keller
Brigitte Ohler
Monika Liborius-Schneider
Emma Sedlak
Jutta Kreiselmaier-Schricker

Mädchen U 18
Leonie Gries
Sandra Gonschorek
Christine Aleksanjan
Rabea Schuermann
Karolin Epstein
Marie Heering
Olivia Bien
Julia Henrich
Luise Rettig
Paula Bretz
Julia Gruler
Alexandra Wambold
Hannah Berg
Leonie Bien
Mona Dörrzapf
Maya Dörrzapf

Mädchen U 15
Alexandra Wambold
Emma Bretz
Hannah Berg
Leonie Bien
Mona Dörrzapf
Maya Dörrzapf
Marie Pfaff
Sophie Bathier
Paula Schmidt
Tuana Zoe Sterz
Lena Geller
Jana Ebel
Alina Hamid
Lea Schmitt
Lisa-Marie Sahler
Juliana Ducke

Mädchen U 12
Paula Schmidt
Tana Zoe Sterz
Lena Geller
Lina Fiedler
Lilian Walter
Esmanur Torun
Charlotte Ducke
Raica Sonsee Baur

Jungen U 18
Nicolas Mayr
Sebastian Epstein
Antonio Manola
Vincent Nowrot
Vito Manola
Boris Hettinger
Erik Zimmermann
Leon Stripf
Nico Sattler
Jan Niklas Geisel
Yannik Anders
David Kuhlmann
Eric Müller
Benedikt Feldmann
Jonas Dietrich
Nils Rettig
Victor Noll
Justus Adler
Dennis Fluck

Jungen U 15
Vincent Nowrot
Vito Manola
Leon Stripf
Benedikt Feldmann
Victor Noll
Justus Adler
Jannik Baumann
Nico Fiedler
Len Klapper
Jan Böffel-Schmitt
Oliver Maximilian Scholl
Jan Geller
Jan Ebel
Enes Demiralp
Yannick Strickler

Jungen U 12
Nico Fiedler
Len Klapper
Oliver Maximilian Scholl
Jan Geller
Jan Ebel
Yannick Strickler
Klan Janz
Philipp Jung
Emre-Elyesa Demiralp
Benedict Sandel
Yanic Laurin Baur
Leon Zintel
Till Strickler
Maxim Sehlhoff

Gemischt U 12
Nico Fiedler
Len Klapper
Oliver Maximilian Scholl
Paula Schmidt
Jan Geller
Jan Ebel
Tuana Zoe Sterz
Lena Geller
Yannick Strickler
Kian Janz
Philipp Jung
Emre-Elyesa Demiralp
Benedict Sandel
Yanic Laurin Baur
Lina Fiedler
Lilian Walter
Esmanur Torun
Leon Zintel
Till Strickler
Charlotte Ducke
Maxim Sehlhoff
Raica Sonsee Baur

Gemischt U 10
Sehlhoff Maxim
Raica Sonsee Baur
Lilli Wantzelius
Mika Schramm
Christoph Schreiner
Amik Trapmann
Alexander Schreiner
Noel Wohlfart

Gemischt U 9
Mika Schramm
Christoph Schreiner
Amik Trapmann
Alexander Schreiner
Daniel Maibaum
Finja Kroner
Luise Schmidt
Jan Anders
David Pfaff
Constantin Sandel
Luis Scheller
Paul Nixdorf

Girls & Boys

Vollreif

GEMÜSE FRÜCHTE

Spargel, Kartoffeln, Tomaten
und Paprika aus eigenem Anbau
Präsentkörbe
Säfte, Wein, Honig und vieles mehr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vollreif Gemüse Früchte GbR
Im Vorderkehr 5
Gewerbegebiet Fohlenweide
67112 Mutterstadt

Telefon
06234 947536
Telefax
06234 947537

Für Sie geöffnet:
Dienstag – Freitag: 9:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 8:30 – 14:00 Uhr
montags geschlossen

Gasthaus „Zur frischen Quelle“

Warme Speisen
Montag und Freitag von 11.30 bis 14.30 Uhr
und von 17.00 bis 24.00 Uhr
Mittwoch von 17.00 bis 24.00 Uhr

Nebenzimmer für Familienfeiern

Samstags nur geschlossene Gesellschaften

Elisabeth Krick · Oggersheimer Str. 72 · Mutterstadt

Telefon 0 62 34 / 40 20

2016 für uns am Ball

Gentlemen

Herren
Marek Jaloviec
Josko Topic
Kunal Anand
Nicolas Mayr
Lucas Heiser
Daniel Steigleiter
Marcelo Manola
Amarnath Arora
Van Lai Nguyen
Julian Rieck
Parantap Chaturvedi
Sebastian Epstein
Dr. Gunter Kummermehr
Fabio Reithermann
Marc Weber
Antonio Manola
Frederic Mayr
Christian Maas
Sebastian Beil
Lennart Nies
Pundreek Chaturvedi
Vincent Nowrot
Vito Manola
Boris Hettinger
Julian Wilhelm
Christopher Geiler
Erik Zimmermann
Leon Stripf
Nico Sattler
Jan Niklas Geisel
Yannik Anders
David Kuhlmann
Marek Wenzel
Andreas Fachinger
Eric Müller
Sören Denzer
Carlo Magin
Frederik Noll
Christian Fetzer
Rafael Pinol
Benedikt Feldmann
Nils Rettig
Victor Noll
Justus Adler
Jan-Eric Schardt
Jannik Baumann
Mario Pree
Konstantin Holl
Fabian Hery
Jannik Jansen
Eric Burckard
Jan Böffel-Schmitt
Enes Demiralp
Dennis Fluck
Kristof Jung
Niklas Langer
Luca Metzger
Cedric Mohr
Julius Pieper
Patrick Sattler
Lars Zintel
Markus Hajok

Herren 30
Van Lai Nguyen
Julian Rieck
Parantap Chaturvedi
Carsten Nübling
Marco Kirchner
Stefan Schubert
Frank Hölzel
Sebastian Beil
Lennart Nies
Sascha Streuff
Gerhard Geller
Markus Zimmermann
Kunibert Magin
Olaf Hahne
Pundreek Chaurvedi
Michael Ringer
Christopher Geller
Oliver Defren
Alexander Grabs
Peter Braun
Holger Wantzelius
Adreas Fachinger
Rainer Weber
Sören Denzer
Volker Reithermann
Rafael Pinol
Fabian Hery

Herren 40
Marcelo Manola
Dr. Gunter Kummermehr
Carsten Nübling
Marco Kirchner
Waldemar Nowrot
Dr. Guido Kaupe
Karl-Heinz Klapper
Stefan Schubert
Mathias Scholl
Titus Hackelsberger
Georg Schumacher
Frank Hölzel
Dr. Michael Schehl
Sascha Streuff
Dr. Markus Fath
Gerhard Geller
Markus Zimmermann
Kunibert Magin
Frank Bilabel
Olaf Hahne
Michael Ringer
Oliver Defren
Alexader Grabs
Andreas Mohr
Peter Braun
Holger Wantzelius
Rainer Weber
Jörg Wohlfart
Markus Sehlhoff
Georgios Kopanos
Volker Reithermann

Herren 50
Dolenec Drazen
Ulrich Frantzke
Waldemar Nowrot
Dr. Guido Kaupe
Karl-Heinz Klapper
Peter Flick
Mathias Scholl
Titus Hackelsberger
Georg Schumacher
Dr. Michael Schehl
Dr. Markus Fath
Carsten Benter
Steve Frandsen
Andreas Mohr
Rolf Neher
Stefan Gruler
Knud Jansen
Markus Sehlhoff
Walter Schneider
Jürgen Satter
Georgios Kopanos
Michael Petrakopulos

Herren 55
Ulrich Frantzke
Peter Flick
Wolfgang Henning
Gerhard Hick
Toni Degen
Dr. Karl Kolter
Dietmar Mutschke
Carsten Benter
Hendrik Fiedler
Manfred Braun
Dr. Dieter Kolassa
Steve Frandsen
Bernd Strozyk
Rolf Neher
Wolfgang Deubel
Hans-Joachim Weiß
Lutz Holtermann
Joachim Metzdorf
Jürgen Satter

Herren 60
Boerries Nies
Wolfgang Henning
Gerhard Hick
Walter Kob
Hermann Glaser
Lutz Burckard
Rainer Schäfer
Toni Degen
Hans Berg
Jürgen Ott
Dr. Karl Kolter
Dietmar Mutschke
Dieter Kohn
Hendrik Fiedler
Jürgen Vondung
Dr. Marian Brinzei
Manfred Braun
Dr. Dieter Kolassa
Peter Emmrich
Bernd Strozyk
Wolfgang Deubel
Karl-Heinz Meckes
Wolf-Dieter Möller
Hans-Joachim Weiß
Walter Schneider
Hans Strathausen
Joachim Metzdorf
Wolfgang Keller
Günter Schön
Dr. Jürgen Fischer

Herren 70
Hans Berg
Dieter Kohn
Wilhelm Spoor
Manfred Schönholz
Gerhard Baiter
Alfred Klehr
Peter Emmrich
Walter Anders
Erich Martin
Joachim Zimmermann
Herbert Noll
Egon Berkel
Robert Francescutti
Herbert Hahn
Fritz Huber
Hans-Jürgen Seifer
Wolfgang Schmidt

Herren 75
Wilhelm Spoor
Manfred Schönholz
Klaus Frey
Gerhard Baiter
Erich Martin
Joachim Zimmermann
Herbert Noll
Herbert Hahn
Lothar Wohnsiedler
Wolfgang Wycisk
Klaus Fußer
Wolfgang Schmitt

GERÜSTBAU

STAHL- UND LEICHTMETALLGERÜST

Rüdiger Repp

GERÜST BAU REPP

Medardusring 16
67112 Mutterstadt
Tel.: (06234) 92 02 71
Mobil: (0172) 62 54 030

Im Einolf 12
67126 Hochdorf-Assenheim
Tel.: (06231) 94 25 944
Fax: (06231) 94 25 945

Mail: geruestbau-repp@t-online.de

Thomas Dell GmbH

Photovoltaikanlagen

EIB-Anlagen

Wärmepumpen

Beleuchtungs-, Telefon-, Sprech,- Kabel- und Satellitenanlagen

Überwachungs- und Alarmanlagen

Netzwerke

Stark- und Schwachstrominstallationen

Meisterbetrieb für Elektroinstallationen
Photovoltaik undWärmepumpen

Thomas Dell GmbH
Speyerer Straße 23
67125 Dannstadt-Schauernheim

Telefon 0 62 31 - 9 80 31
Telefax 0 62 31 - 9 80 59
mobil 01 72 - 3 89 01 84

thomas.dell@t-online.de
www.thomas-dell.de

Mitgliederversammlung am 26. Februar 2016

Der Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung folgten deutlich mehr Mitglieder als im Vorjahr. Immerhin standen Neuwahlen an und so machte es durchaus Sinn, dass die Einladung auf viel Resonanz traf. Die Veranstaltung verlief, ähnlich wie in den letzten Jahren, harmonisch und strukturiert. Auch wurde mit den an diesem Abend getroffenen personellen Entscheidungen die Absicht den Vorstand des Tennisclubs weiter zu verjüngen, konsequent weiterverfolgt. *(BoN)*

Der Vorstandsvorsitzende Rudi Flick konnte zu Beginn fast 70 stimmberechtigte Mitglieder begrüßen. Damit war das Clubhaus gut gefüllt. Anträge auf Änderung und Erweiterung der Tagesordnung waren zuvor keine eingereicht worden.

Leider musste der Club auch in der Zeitspanne seit der letzten Versammlung wieder den Verlust von langjährigen Mitgliedern betrauern:

Manfred Krieger, † 06.08.2015
im Alter von 75 Jahren,
Jürgen Kleine, † 26.10.2015
im Alter von 78 Jahren und
Josef Sack, † 24.01.2016
im Alter von 79 Jahren

Mit einer Gedenkminute gedachten alle Anwesenden den Verstorbenen.

TOP 1: Geschäftsbericht für das Jahr 2015
Rudi Flick musste nach drei Jahren erstmalig wieder einen allerdings leichten Rückgang der Mitgliederzahl vermelden. Derzeit zählt der Club 530 Mitglieder, darunter 100 Passive.

Die Platzaufbereitung, durchgeführt wieder von der Firma Nohe, erfolgte rechtzeitig im Frühjahr. Dazu war eine neue Mischung aus Ziegelmehl verwendet worden, welche bei einer zuvor durchgeführten gemeinsamen Begehung der Plätze bestimmt wurde. Der Belag stellte sich als optimale Wahl heraus. Die Courts konnten, weil in gutem Zustand, während der gesamten Saison gut bespielt werden. Dies wurde auch von zahlreichen Gastspieler bestätigt.

Der Vorstandsvorsitzende erinnerte nochmals an die Möglichkeit vom Briefkasten am Geschäftszimmer Gebrauch zu machen. Dort können erkennbare Mängel und Reparaturbedarf angemeldet werden. Selbstverständlich nehmen auch alle Vorstandsmitglieder Anregungen und Wünsche gerne auf. Jedenfalls wird umgehend für Abhilfe gesorgt werden.

Einen nochmaligen Appell richtete er auch wieder daran die ausgehängten Hinweise zur Platzpflege zu beachten. Es scheint immer noch einige Spieler zu geben, die allzu großzügig übersehen, dass die Plätze so zu verlassen sind, wie man diese gerne beim Betreten antreffen würde. Er schloss seine Bitte daran an, Spieler unverzüglich darauf anzusprechen.
Große Sorge bereiten mittlerweile auch mutwillige Zerstörungen und Vandalismus auf der Anlage. Beschädigungen an Bewässerungsventilen und Planen sowie einige weitere Einrichtungen litten zuletzt unter fehlgeleiteter Aggression. Auch hier gelte es die Augen offen zu halten, da alle Reparaturen Geld kosten würden, das an anderer Stelle fehle.

Erforderlich war allerdings eine größere Reparaturmaßnahme auf den Plätzen 6 und 11. In die Jahre gekommene Netzpfosten mussten durch neue ersetzt werden.

Auf vertikalem und dennoch kurzen Dienstweg konnte das gerissenen Seil eines der drei Fahnenmasten ersetzt werden. Da der Mast an der Hülse am Boden festgerostet war und dadurch nicht mehr herausgenommen werden konnte, bedurfte es einer kreativen Lösung. Sören Denzer besorgte kurzerhand einen Hobbykletterer der das neue Seil in luftiger Höhe an der Mastspitze einhakte.

Rudi Flick betonte, dass sich für fast jede notwendige Aktion jemand findet oder einen Helfer aus seinem Bekanntenkreis dafür beschaffen kann. Auch davon lebe der Club. Ein herzliches Dankeschön brachte der Vorstandsvorsitzende zum Ende seines Berichts an alle freiwilligen Helfer aus wie auch an seine Vorstandskolleginnen und -kollegen, an den Clubwirt Markus Hübner und den Platzwart Ali Benabed.

TOP 2: Sportberichte
Aktive
Sichtlich entspannt konnte der Sportwart Waldemar Nowrot Bilanz zum abgelaufenen Sportjahr ziehen. Nach einer, im Jahr zuvor, außerordentlich erfolgreichen Saison konnte nicht unbedingt davon ausgegangen werden, dass die Bilanz vergleichsweise ausfallen konnte. Dennoch bestätigte auch die abgelaufene Saison das außerordentliche Niveau auf dem Tennis in Mutterstadt gespielt und gelebt wird.
Besondere Erwähnung fanden die Teams der Herren I, die ihre Wunden der bedauerliche Rückstufung mit ihrem Wiederaufstieg auf kürzestem Weg heilen konnten, der Aufstieg der Damen 55 I in die Oberliga und dem guten Abschneiden der Damen I, das für das neue Jahr einiges mehr erwarten ließe. So standen auf seiner Habenseite vier Aufstiege und fünfzehnmaliger Klassenerhalt. Fünf Teams mussten den Abstieg quittieren und eines die Abmeldung.

In der Winterrunde bei der vier Teams antraten gelang dem Herrenteam der Aufstieg in die Pfalzliga.

Abschließend informierte der Sportwart über eine aktuelle Änderung in der Wettspielordnung.
Dabei gelten ab sofort durch den Oberschiedsrichter einmal getroffene Tatsachenentscheidungen als definitiv und unanfechtbar.

Jugend
Mindestens auf Augenhöhe konnte Jugendwart Markus Zimmermann seinem Vorredner bezüglich sportlicher Erfolge begegnen. Für den TCM steht die Jugendarbeit absolut im Fokus und auch hier können sich die sportlichen Erfolge und darüberhinaus auch zahlreiche gemeinschaftliche Aktivitäten sehen lassen:
In der Medenrunde traten 18 Teams mit insgesamt 92 Kindern und Jugendlichen an. Besonders erwähnte der

Kosmetik für Sie u. Ihn

Ultraschall **Permanent Make Up**

Make-up-Kurse für versch. Anlässe

NEU: Elektro-Muskuläre-Stimulation EMS

Diamant-Mikro-Dermabrasion / Mesoporation

ANTI-AGING-Behandlung

Tanning Spray Die gesunde alternative zur Sonnenbank

Shellac Der neue Nagellack
extrem Kratzfest und ca. 14 Tage haltbar

Spangentechnik (bei eingewachsenen Fußnägel)

Fachfußpflege

GEPFLEGT VON KOPF BIS FUSS
Ihr Kosmetikstudio
Marianne Hoffmann

Ihr Kosmetikstudio
Theodor-Heuss-Str. 7
Mutterstadt
Tel. 30 20 430
www.ihrkosmetikstudio.de
info@ihrkosmetikstudio.de

Praxis für Krankengymnastik

Zentrum für
GESUNDHEIT
Mutterstadt
Ouadya Hamid

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik auf Neurologischer Basis
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Massagen
- Fango/Heißluft
- Schlingentisch
- Hausbesuche
- Medizinisches Muskelaufbautraining
- Dorntherapie
- Kinesiotape

Theodor-Heuss-Straße 2 · 67112 Mutterstadt · Telefon 06234- 92 94 00

Sportwart die Pfalzmeisterschaft der U 15 Jungen, den Aufstieg der U 18 Mädchen in die A-Klasse und den Klassenerhalt aller anderen Teams. Die Platzierungen bei den Jugend-Pfalzmeisterschaften bezeichnete er als ordentlich wie auch das Abschneiden bei zahlreichen Turnieren in der Region.

Sein Rückblick über viele gelungene Events mit den Jugendlichen konnte in Wort und Bild belegen, dass sich der Verein hier auf einem gutem Weg befindet.

Markus Zimmermann bedankte sich bei seinen Mannschaftsführern für deren Unterstützung und den Organisatoren des Tenniscamps in Umag.

Hobbysport:
Sören Denzer schlug mit seinem Beitrag den Bogen von der Saisoneröffnung am 25.04.15 über die Jugend-Pfalzmeisterschaften vom 04. - 06.15 zur spontanen Meisterschaftsfete der 1. Herrenmannschaft, ein Fest das unter den Teilnehmern mittlerweile legendären Status erlangt hat.

Ein leichtes Plus ergab das bei besten Bedingungen veranstaltete Sommerfest wo die Speyerer Big Band den Ton angab.

Erfolgreich absolvierten die Mixed-Teams ihre Medenrundenspiele im Sommer, gefolgt vom Generationendoppel-Turnier im Herbst.

Zum einmal mehr gelungenen Abschluss des Jahres kamen bei der Weihnachtsfeier Jung und Alt auf Ihre Kosten. Gisela Emmrich-Bein, Waldemar Nowrot und Ralf Embach erhielten zauberhafte Unterstützung eines Magiers bei ihrem vorweihnachtlichen Programm.

Top 3: Ehrungen
Sichtlich erfreut waren die Damen 50+ die es kaum erwarten konnten ihr Sektpräsent in Empfang zu nehmen.

TOP 4: Finanzbericht
Herbert Hahn präsentierte als Ressortleiter Finanzen seinen Bericht in bewährter Form. Detailliert stellte seine Statistik sämtliche Einnahmen und Ausgaben in übersichtlicher Form dar. Unterteilt in vier Bereiche führte er alle Beträge aus Ideellem Bereich, Vermögensverwaltung, Zweckbetrieb/Sportbetrieb und Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb an und kommentierte die Kosten.

Kopien des gesamten Finanzberichts waren zur Einsicht ausgelegt. Für Rückfragen zu einzelnen Positionen stehen Rudi Flick und Herbert Hahn nach Terminabsprache gerne zur Verfügung.

Er bezeichnete den Haushalt als noch ausgeglichen. Für die Vereinsführung bedeutet dies auch künftig umsichtig mit Kosten und Investitionen umzugehen. Bei der neuen Buchhalterin Karin Krüger bedankte er sich für ihre ausgezeichnete Arbeit.

TOP 5: Revisionsbericht
Franz Grüner bescheinigte dem Vorstand ordentliche und gute Arbeit. Gemeinsam mit Jürgen Seifer und Horst Layer führte er am 13.10.15 und am 26.01.16 zwei Revisionen durch. Eingesehen wurde in Stichproben etwa ein Drittel aller Unterlagen. Unregelmäßigkeiten konnten dabei nicht festgestellt werden.

TOP 6: Aussprache zu den Berichten
Wortmeldungen zu den Berichten gab es keine.

TOP 7: Entlastung des Vorstands
Jürgen Schmitt übernahm schon traditionell den Antrag auf Entlastung nicht ohne zuvor auf die erbrachten Leistungen des Vorstands für den Sport, die Finanzen und die Verwaltung hinzuweisen. Die vielen geleisteten Stunden und das große Engagement seien einen besonderen Dank wert.

Seinem Antrag die Entlastung „en block" abzustimmen, wurde gerne entsprochen und der Vorstand erhielt einstimmige Entlastung.

TOP 8: Wahl eines Wahlausschusses
Für den Wahlausschuss führte Jürgen Schmitt als Interimsvorsitzender die nachfolgende Wahl durch.

TOP 9: Wahl des Vorstandes
Als erste Personalie wurde Rudi Flick an der Spitze des Clubs einstimmig bestätigt. Er bedankte sich für das Vertrauen und betonte, dass er dem TCM mit der beginnenden Amtsperiode insgesamt 10 Jahre vorstehen werde.

Für die weiteren Vorstandsaufgaben wurden ebenfalls einstimmig wiedergewählt: Gisela Emmrich-Bein zur 2. Vorsitzenden, Herbert Hahn als Schatzmeister, Waldemar Nowrot als sportlicher Leiter und Markus Zimmermann als Jugend-Leiter, Sören Denzer für den Bereich Hobby und Vergnügen, Walter Kob für Verwaltung und Peter Emmrich für Sonderaufgaben. Lennart Nies wurde zum 3. Vorsitzenden bestimmt, Boerries Nies wird künftig die Öffentlichkeitsarbeit im Club übernehmen und mit Sebastian Beil bekommt er einen Nachfolger als Schriftführer. Das vakante Ressort Technik soll kurzfristig neu besetzt werden. Rudi Flick bedankte sich bei Frank Hölzel für seine Arbeit und zeigte sich erfreut, dass er auch künftig auf seine Mitarbeit in diesem Bereich bauen könne.
Alle Gewählten nahmen die Wahl an und bedankten sich für das in sie gesetzte Vertrauen.

TOP 10: Wahl der Revisoren
Mit Jürgen Seifer, Franz Grüner und Horst Layer wurden das bisherige Revisorenteam bestätigt.

TOP 11: Wahl des Ehrenrats
Dem Ehrenrat gehören auch weiterhin Waltraud Martinek, Hugo Köhler und Jürgen Schmitt an.
Für Rudi Flick stehe nun das Team mit dem er in die neue Saison starten könne, meinte der alte und neue

CLASSIC TREND SPORT

CIMPER

GOLDSCHMIEDE

67112 Mutterstadt • Neustadter Straße 8
Tel. 0 62 34/92 98 92 • Fax 92 88 52

gegründet 1962 - seit 1997 in Mutterstadt

Vorstandsvorsitzende. In einem der Einladung zu dieser Mitgliederversammlung beigefügten Schreiben war zu entnehmen, dass man weitere Mitglieder zur Unterstützung der Vorstandsarbeit benötige. Vordringlich sei die Personalie Technischer Wart aber auch in den Bereichen Sport - Aktive wie Jugendliche, Hobby und Vergnügen sei jeder Interessierte herzlich willkommen. Generell erhoffe er sich, dass der eingeläutet Weg der Verjüngung auch weiterhin erfolgreich beschritten werden könne.

TOP 12: Mitgliedsbeitrag 2017
gemäß § 5, Ziff. 1 der Satzung
Der Mitgliedsbeitrag bleibt auch in diesem Jahr unverändert. Der Anteil für den Arbeitseinsatz wurde bereits erhöht, nicht zuletzt auch in der Absicht verstärkt Helfer zu finden um unsere schöne Tennisanlage gut in Schuss zu halten. Bewährt hat sich mittlerweile auch die Neuregelung der Gästekarten. Sogenannte „Dauergastspieler" konnten so abgehalten werden oder sind mittlerweile Mitglieder geworden.

TOP 13: Vorschau auf das Geschäftsjahr 2016
Zum letzten Tagesordnungspunkt kam Rudi Flick bei seinem aktuellen Ausblick auf das bereits begonnene Jahr.
Eine Investition in eine neue Verstärkeranlage inklusive Mikrofone mache sich bereits bei ihrem heutigen ersten offiziellen Einsatz bezahlt. Besorgt und eigenhändig installiert wurde die Anlage von Sören Denzer.

Nachdem bereits im letzten Jahr neue Fenster an den Umkleideräumen der Herren montiert wurden, kamen nun die Räume der Damen an die Reihe. Ein Zuschuss durch den Sportbund ist bereits bewilligt.
Die erforderlichen neuen Heizkörper im Herrenbereich werden in Eigenregie installiert.

Die Reinigung und Instandsetzung der Lüftungsanlage im Clubhaus bedarf allerdings fachmännischer Ausführung.

Rudi Flick bediente sich abschließend beim Slogan eines namhaften Baumarkts: Es gibt immer was zu tun!

Auf die rege Beteiligung der Mitglieder setze er bei den wichtigen Veranstaltungen wie

Arbeitseinsatz am 02.04. Beginn 9.00 Uhr

Jugend-Pfalzmeisterschaften auf unserer Anlage vom 26.05. -29.05.2016

Sommerfest im Juli.
Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Skifreizeit vom 12.01. - 15.01.2017
Es werden wieder Fiss-Ladis-Serfaus und Nauders besucht.

Alle weiteren Termine werden wir rechtzeitig ankündigen.

TOP 14: Verschiedenes
Da auch unter dieser Rubrik kein großartiger Redebedarf bestand, bedankte sich der Vorstandsvorsitzende für den angenehmen Verlauf der Versammlung. Er wünschte gutes Rest-Überwintern und allen ein frohes Wiedersehen, gesund und fit, zum Start in die neue Tennissaison.

Er beendete die Versammlung gegen 21.30 Uhr

AUTO REPARATUR mit Garantie

FREIE WERKSTATT

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

TOYOTA · Audi · KIA · OPEL · RENAULT · BMW · FIAT · Mercedes-Benz · SEAT · CITROËN · Ford · PEUGEOT · NISSAN

- Instandsetzung/Wartung **aller deutschen** und europäischen Fabrikate
- Reparatur/Wartung **aller japanischen** Fabrikate
- TÜV und AU
- Scheibenreparatur (Abrechnung direkt mit Ihrer Versicherung)
- Ersatzteile für japanische PKW
- Leihwagen-Service
- Klimaanlagen-Service
- Elektr. Achsenvermessung
- Unfallschadenabwicklung

- **Unser Service-Techniker**

Karsten Kruse

... prüft Ihr Fahrzeug mit der modernsten Prüftechnik!
Schnelle Fehlererkennung • schnelle Reparatur • niedrige Werkstattkosten • umfassende Steuergerätediagnostik • High-Tech-Motortest und -diagnose • Diagnose per Telemetrie • **Fehldiagnosen und somit unnötiges Austauschen von Teilen ist nahezu ausgeschlossen.**

PIAGGIO VEICOLI COMMERCIALI · CHEVROLET

Frey Autos und mehr ...

Speyerer Straße 42 · 67112 Mutterstadt
Tel.: 0 62 34 / 92 90 06 · Fax 92 90 07

Baumschule Ludwig

Gehölze • Stauden • Beratung

Mainzer Straße 65
67117 Limburgerhof

Tel.: 0 62 36 / 63 43
Fax: 0 62 36 / 6 74 17

E-Mail: info@baumschuleludwig.de
www.baumschuleludwig.de

Aktive: Damen I – Vorschau auf die Saison 2016

Unsere Wiederholungstäterinnen beenden die Saison 2015 erneut auf Platz 2. Bleibt das Team 2016 von unerwarteten Ausfällen verschont, kann in der 5. Verbandsligasaison wieder ganz oben mitgemischt werden.

Nachdem es sich in den vergangenen Jahren stets als sehr schwierig erwiesen hat, das Abschneiden unserer Damen zu prognostizieren, möchten wir diesen Schritt in der Vorschau auf 2016 aussparen.
Mannschaftsführerin Daria Wilhelm ist zuletzt sehr gut damit gefahren, das Saisonziel defensiv zu formulieren, um es am Ende zu übertreffen. Nach der holprigen Vorsaison mit mehreren Ausfällen und unerwarteten Wendungen, ist das umso erstaunlicher, weshalb Zurückhaltung wohl auch in diesem Jahr angebracht wäre.
Womit wir uns in diesem Jahr allerdings nicht zurückhalten möchten, ist, den Damen einen spannenden Saisonverlauf zu wünschen, natürlich im Positiven. Lassen die Aufstellungen der Gegnerinnen vernünftige Rückschlüsse auf deren Spielstärke zu, darf mit den Topteams nämlich erst ab Mitte Juni gerechnet werden. Gelingt es unserem Team an die Heimstärke der ersten Verbandsligajahre anzuknüpfen, indem zum Auftakt Siege gegen die zweite Mannschaft des TC Mülheim-Kärlich sowie Grün-Weiss Frankenthal gelingen, könnten sie die Oberligaabsteigerinnen und Aufstiegsfavoritinnen aus Bad Neuenahr durchaus nervös machen, bevor es am 12. Juni zum Show-Down kurz vor der nordrhein-westfälischen Landesgrenze kommt. Welche Qualität der Norden des Bundeslandes zu bieten hat, lässt sich an den insgesamt vier Teams ablesen, die es unseren Damen schwer machen wollen. Mit dem TC Andernach II ist Ende Juni dann ein weiteres Topteam zu Gast.
Einen erfolgreichen Saisonverlauf richten, soll auch 2016 altbekanntes Personal. Die beiden Dienstältesten, Daria Wilhelm und Elena Holl, waren schon lange vor dem Aufstieg in die Verbandsliga fester Bestandteil des Teams, bevor im Aufstiegsjahr Barbara Chaturvedi, ihre Schwester Claudia Fischer und die Tschechin Petra Melounova das Team verstärkten. Vor zwei Jahren stießen dann Christina Müller und Anna Lena Hackelsberger zum Team, die sich ebenfalls bereits gut integriert haben, was die beiden zweiten Plätze zuletzt belegen.
Ein neues Gesicht wird in diesem Jahr mit Anna-Sophie Fiederlein für unsere Damen I aufschlagen. Sie ersetzt Nele Zorn, die sich aus beruflichen Gründen einen neuen Wohnort gesucht hat und in den vergangenen Spielzeiten gesundheitsbedingt leider nur selten zum Einsatz kam.
Möglich ist auch, dass mit Saumya Vig eine weitere Inderin für den TCM debütiert.
Der Rückkehr von Petra darf auch 2016 wieder erwartungsvoll entgegengeblickt werden. Die mittlerweile 18jährige Tschechin war bisher erst dreimal für den TCM im Einsatz, dabei aber stets sehr erbarmungslos mit ihren Gegnerinnen in Einzel und Doppel.
Das durften wir stets auch unserem Eigengewächs, Elena Holl, nachsagen, bevor sie im vergangenen Jahr eine Amerika-Reise unternommen hat und daher eine Spielzeit pausierte. Nachdem sie vor kurzem mit ihrem Winterteam, den Damen des TC Bad Friedrichshall, den Aufstieg in der Winterrunde feiern durfte, haben wir keine Zweifel, dass sie auch beim TCM an ihre erfolgreichen Jahre anknüpft und ihre eindrucksvolle Bilanz in Einzel und Doppel weiter ausbaut.

Petra Melounova, LK 2, Pos. 1, Damen I seit 2012

Elena Holl, LK 3, Pos. 3, Damen I seit 2007

Claudia Fischer, LK 7, Pos. 4, Damen I seit 2012

Anna-Sophie Fiederlein, LK 7, Pos.5, Damen I seit 2016

Flughafentransfer
Krankenfahrten (alle Kassen)
Dialyse
Kurierdienst
Kleinbus bis 8 Personen
Rollstuhl-Transporte

Hauptstraße 79 · 67245 Lambsheim
Mobil 01 73/65 70 999 · www.taxi-zoellner.de

Minicar
Mutterstadt

Personenbeförderung
Flughafentransfer
Krankenfahrten (alle Kassen)
Dialyse
Kurierdienst

Goethestraße 29 · 67112 Mutterstadt
Telefon 0 62 34 / 92 75 875
Mobil 01 73 / 32 044 66
www.minicar-mutterstadt.de

Fahrten von hier nach da mit Minicar Mutterstadt

Den vierten Platz im Team hat sich die Überfliegerin des vergangenen Jahres geangelt. Claudia Fischer (ehemals Jörns) wird 2015 vermutlich noch lange in guter Erinnerung behalten. Schon in der Medenrunde zeigte sie in Einzel und vor allem Doppel ihre Qualität, bevor sie Ende Juni ihrem langjährigen Freund das Ja-Wort gab. Als wären die Feierlichkeiten nicht Anlass zur Freude genug, hängte sie im Juli mit dem Gewinn der erneut sehr gut besetzten TCM VR Bank Open noch einen sportlichen Erfolg an.
An Position 5 folgt dann Anna-Sophie Fiederlein, die vom TC Leimen über den Rhein nach Mutterstadt kommt. Die Bundeswehrärztin hatte sich bereits im Wintertraining dem Team angeschlossen und wird zu einer deutlichen Entspannung der Personalsituation beitragen.
Ihr folgt die zweite „Jörns-Schwester", Barbara Chaturvedi. Dass sie auf dem Tennisplatz 2015 keine tollen Ergebnisse erzielen konnte, hatte auch bei ihr äußerst erfreuliche Gründe. Wir freuen uns schon, den kleinen „Leno" in diesem Sommer regelmäßig als Zuschauer auf unserer Anlage zu sehen und wünschen der jungen Mutter auch abseits des Platzes alles Gute.
Gut angekommen, schien Christina Müller bereits nach ihrem ersten Verbandsligajahr für den TCM zu sein. Dass sie in der Lage ist, an diese Leistungen auch im zweiten Jahr anzuknüpfen, bzw. diese an der ungeliebten zweiten Position im Team sogar auszubauen, unterstrich die junge Linkshänderin eindrucksvoll. Die 9:3-Bilanz spricht für sich und lässt nichts Gutes für Ihre Gegnerinnen befürchten. Erst recht, da Christina etwas weiter hinten eingesetzt wird.
Diese Umstellung kommt auch auf Anna Lena Hakkelsberger zu. Nach mehreren Auftritten an den Positionen 2 oder 3 im Vorjahr, wo sie ein Wechselbad der Gefühle erlebte, wird sie 2016 etwas nach hinten rutschen und von dort das Team unterstützen. Wie auch bei Elena, war ein Auslandsaufenthalt im Sommer vergangenen Jahres der durchaus erfreuliche Grund für die Abwesenheit an mehreren Medenspieltagen. Ihr finales Highlight im Tennissommer 2016 setzte sie mit dem Favoritensturz bei einem Tagesturnier am Bodensee, der ihr den Erhalt ihrer Leistungsklasse sicherte.
„Last but not least": Den Abschluss des Teams macht in diesem Jahr die „Chefin" höchstpersönlich. Daria Wilhelm ist nach 16 Jahren als Mannschaftsführerin der Damen I nicht mehr aus Team und Club wegzudenken.
Jahr für Jahr stellt sie sicher, dass das Team in einer guten Formation aufläuft, was gerade 2015 zu einer besonderen Herausforderung wurde. Und als wäre das nicht schon Einsatz genug, geht sie in Runde 1 auf den Platz und verschafft ihrem Team regelmäßig eine gute Ausgangsposition. 9:3, 9:0, die Bilanzen der Vorjahre lesen sich eindrucksvoll. Vielleicht ist die Tatsache, dass sie zusammen mit Elena in Bad Friedrichshall in diesem Jahr schon einen Aufstieg erreicht hat, ein gutes Omen. Einen Grund zum ausgelassenen Feiern, wird der Sommer auf alle Fälle für sie bereithalten. Ihr Bruder Julian lädt zur großen Hochzeit. Gratulation!

Wir hoffen auf eine spannende und erfolgreiche Saison mit unserer Damen I und viele, viele Zuschauer, die das Team von Anfang Mai bis Anfang Juli unterstützen.

So. 08.05.2016 10:00 Uhr
TC Mutterstadt – TC Mülheim-Kärlich II
So. 22.05.2016 10:00 Uhr
TC Mutterstadt – TC Grün-Weiss Frankenthal
So. 05.06.2016 10:00 Uhr
TG Osthofen 1848 – TC Mutterstadt
So. 12.06.2016 10:00 Uhr
HTC Bad Neuenahr – TC Mutterstadt
So. 19.06.2016 10:00 Uhr
TC Mutterstadt – DJK TV Mainzer Sand
So. 26.06.2016 10:00 Uhr
TC Mutterstadt – Andernacher TC II
So. 03.07.2016 10:00 Uhr
TC Blau-Weiss Horchheim – TC Mutterstadt

Barbara Chaturvedi, LK 7, Pos. 6, Damen I seit 2012

Anna Lena Hackelsberger, LK 8, Pos. 8, seit 2014

Christina Müller, LK 8, Pos. 7, Damen I seit 2014

Daria Wilhelm, LK 9, Pos. 9, Damen I seit 2001

Urlaubsreif?!
Pauschalurlaub, Individualreisen, Sprachreisen
und Sprachkurse im Ausland, Jugendreisen,
Flugtickets, Fährpassagen, Eintrittskarten.
Schönen Urlaub!
ReiseCenter
Mutterstadt
ReiseCenter Mutterstadt
Inhaber Holger Theilmann, e.K.
Neustadter Straße 8
67112 Mutterstadt
Telefon 0 62 34 - 92 94-33
Telefax 0 62 34 - 92 94-26
eMail: info@rcm24.de
Internet: www.rcm24.de

EBERLE
Reisen
Urlaubsreisen
Rundreisen
Städtereisen
Vereinsfahrten
Betriebsausflüge
Musicalreisen
Flug- und
Pauschalreisen
Fordern Sie bitte unseren aktuellen Katalog an! Gerne beraten wir Sie auch persönlich in unserem Reisebüro.
Noch bequemer reisen: Unser neu gestalteter Kundenparkplatz und unser neues Abfahrts-terminal in Assenheim steht Ihnen zu all Ihren gebuchten Reisen kostenlos zur Verfügung.
EBERLE Reisen
67126 Hochdorf-Assenheim
Tel.: 06231/79 34 oder 8 98
www.eberle-reisen.de
info@eberle-reisen.de

Aktive: Herren I – Vorschau auf die Saison 2016

Topspieler Kunal Anand. Um das Auftaktprogramm sind unsere Jungs nicht zu beneiden.

Würde man Mannschaftsführer Julian Rieck nach seinen Zielen für die vergangene Saison befragen, er würde ehrlich zugeben, dass er an den Wiederaufstieg bereits vor Saisonbeginn den einen oder anderen Gedanken verschwendet hatte. Einen Durchmarsch, bei dem alle ernstzunehmenden Konkurrenten regelrecht deklassiert wurden, hätte er aber sicher nicht vorhergesagt.
So souverän der Meistertitel im letzten Jahr erzielt werden konnte, so schwer fällt eine Prognose für die bevorstehende Oberligasaison 2016. Unsere Herren I haben in der Verbandsliga eine ausgezeichnete Visitenkarte abgegeben, die Neuzugänge Lucas Heiser und Daniel Steigleiter sich sowohl leistungsmäßig, als auch charakterlich glänzend in das Team eingefügt, mit Kunal Anand wurde der Kader punktuell in der Spitze verstärkt. Dennoch: Die Teams der Gegner sind mit nur wenigen Ausnahmen auf dem Papier klarer Favorit, weshalb es ein hartes Stück Arbeit werden dürfte, den Klassenerhalt zu erreichen, der dem TCM 2014 noch verwehrt geblieben ist.

Unsere beiden Leistungsträger auf den Positionen 1 und 2 halten uns erfreulicherweise weiterhin die Treue. Marek Jaloviec übernimmt im zweiten Jahr in Folge Punkt 1 und hat in diesem Jahr bei seinem ITF Future-Turniersieg in Aserbaidschan, Ende März, seine Form bereits unter Beweis gestellt. Dort bezwang er unter anderem den topgesetzten Spanier, immerhin die Nummer 317 der Weltrangliste, und kletterte selbst auf Position 730. Wir dürfen uns also nicht nur auf seine Einsätze für den TCM freuen, sondern drücken unserem Eigengewächs auch die Daumen, dass er es seinem Freund und früheren TCM-Teamkollegen, Adam Pavlasek, nachmacht und im Ranking noch einige Plätze weiterklettert. An dieser Stelle sei eine kurze Anmerkung erlaubt:
Adam, der 2009 und 2010 für unsere Herren I im Einsatz war, ist nach herausragenden Ergebnissen bei ATP-Challengern mittlerweile die Nummer 126 im ATP-Ranking und vor Radek Stepanek die Nummer 4 in unserem Nachbar-Tennisland Tschechien.
Weiterhin auf den Bühnen des Welttennis ist Josko Topic unterwegs. Unsere langjährige Nummer 1 grüßt aktuell von Platz 1124 der Rangliste der weltbesten Spieler. Wenn es in den vergangenen Jahren darum ging, die gegnerischen Spitzenkräfte zu entwaffnen, setzte sich unser Mr. Zuverlässig ohne zu zögern ins Flugzeug und auch in diesem Jahr steht der bescheidene Riese zur Verfügung, um unser Team zu unterstützen.
Neu im Kreis der Spieler mit ATP-Ranking, ist einer, der schon häufiger auf der Clubanlage gesichtet wurde, in der Vergangenheit aber bei der Konkurrenz zum Einsatz kam. Dank der guten Kontakte von Sunny Chaturvedi, streift sich Kunal Anand in der kommenden Saison das TCM-Shirt über und nimmt es mit der Oberliga-Konkurrenz auf. Seine 10:2-Bilanz in Einzeln und Doppeln aus dem Vorjahr kann sich sehen lassen. Vor allem, beachtet man, dass er in der Regel an Position 2 ins Geschehen eingriff, wie es auch in diesem Jahr geplant ist.
Um sein Verletzungspech sicher nicht zu beneiden, ist unser talentiertester Nachwuchsspieler, Nico Mayr. Nachdem er in der Verbandsligaspielzeit mit einer 6:0-Einzelbilanz wieder der Primus im Team war, mus-

Marek Jaloviec, ATP 730, Pos. 1, Herren I seit 2010

Josko Topic, ATP 1124, Pos. 2, Herren I seit 2009

Kunal Anand, ATP 948, Pos. 3, Herren I seit 2016

Nicolas Mayr, D 348, Pos. 4, Herren I seit 2012

Im Leben sollte man nicht
auf schönes Wetter warten -
man sollte lernen im Regen zu tanzen!
(Vivian Greene)

neue Kurse

für Einsteiger und Fortgeschrittene
für Kinder - Jugendliche - Erwachsene
Senioren - Zumba - Disco Fox - u.v.m.

Einstieg jederzeit möglich!

Tanzschule Nagel
Mutterstadt - T: 06234 / 46 48
www.tanzschule-nagel.de

ste er im Anschluss an die Saison mehrfach Schmerzen an der Schulter untersuchen und behandeln lassen. Die Tatsache, dass er seinen Platz in der deutschen Rangliste dennoch verteidigen konnte, ist deshalb umso beachtlicher. Dass er im Training, der Mixed-Runde und im Winter andere Teams regelmäßig unterstützt, macht ihn auch außerhalb der Herren I sehr wertvoll für unseren Verein. Doch bleibt er von Verletzungen verschont, werden wir bei den Oberligamatches die größte Freude an ihm haben.
Neben Nico hat sich in diesem Jahr ein weiterer TCM-Akteur einen Platz im nationalen Ranking und damit LK1 gesichert. Lukas Heiser hat mit guten Ergebnissen in seiner Zeit in den USA sowie in der Wintersaison aufhorchen lassen und hofft 2016 seine bereits stattliche Oberliga-Erfahrung einsetzen zu können. Obwohl im letzten Jahr durchaus noch der eine oder andere Materialschaden zu beklagen war, hat er sich bestens in Team und Club integriert.
Das gilt nicht zuletzt auch für den TCM Open-Champion von 2013, Daniel Steigleiter. Seine Visitenkarte im Auftaktjahr war mit 10:2 Punkten bereits beachtlich, doch dem flinken Defensivspezialisten ist auch in der Oberliga einiges zuzutrauen. Nach sechs souveränen Doppelerfolgen, wird er dem Team im wichtigen zweiten Teil des Spieltages Sicherheit geben.
Diese versprechen auch die Routiniers. Lai Nguyen und Parantap Chaturvedi prägen das Gesicht des Teams seit 2012. Lai war in den vergangenen beiden Spielzeiten zwar weniger in der Herren I zum Einsatz gekommen, dafür umso engagierter in unserem zweiten Team aktiv. Dort trug er maßgeblich zum schwierigen Klassenerhalt bei und wird auch 2016 wieder eine feste Stütze für unsere Nachwuchsspieler sein. Sunny überzeugte im Verbandsligajahr gegen Maxdorf, trat ansonsten aus familiären Gründen aber ähnlich wie Lai etwas kürzer. Angesichts einer 9:1-Bilanz wirkt die Formulierung zwar nicht ganz geeignet, wer den Doppelspezialisten in diesem Sommer aber häufiger mit einem kleinen Nachwuchstennisass auf dem Arm sehen wird, weiß diese einzuordnen.
Warum das die perfekte Überleitung zum Kapitän des Teams sein könnte, darf in diesem Sommer ebenfalls im Auge behalten werden. Selbstverständlich lassen sich bei unserem treuesten TCM-Spieler aber auch beliebig viele andere Themen finden, die es anzusprechen gilt. Da wäre zum einen seine 11:1-Bilanz aus dem Vorjahr, die im Team sonst nur von Nico erreicht wird. Zum anderen der Verweis auf das 16. Jahr in der Herren I des TCM(!). Auf die Gefahr, dass noch einige hinzukommen, sollte das auch 2016 nicht unerwähnt bleiben. Als Mannschaftsführer und Koordinator wird er sich nicht zuletzt dafür einsetzen, dass das Team trotz eines enorm anspruchsvollen Auftaktprogramms, auch in der Oberliga tolle Matches zeigen wird. Lasst uns diesen Einsatz mit zahlreichen Besuchen bei den Heim- und Auswärtsspielen unserer Herren I belohnen.
Wir wünschen dem Team viel Erfolg!

So. 05.06.2016 10:00 Uhr
BASF TC Ludwigshafen II - TC Mutterstadt
So. 12.06.2016 10:00 Uhr
TC Mutterstadt – TSC Mainz
So. 19.06.2016 10:00 Uhr
TZ DJK Sulzbachtal - TC Mutterstadt
So. 26.06.2016 10:00 Uhr
TC Mutterstadt – Andernacher TC
So. 03.07.2016 10:00 Uhr
TC Blau-Weiss Bad Ems - TC Mutterstadt
So. 10.07.2016 10:00 Uhr
TC Schwarz-Weiss Landau – TC Mutterstadt
So. 17.07.2016 10:00 Uhr
TC Mutterstadt – SG Riegelsberg/Püttlingen

Lucas Heiser, D 642, Pos. 5, Herren I seit 2015

Daniel Steigleiter, LK 3, Pos. 6, Herren I seit 2015

Van Lai Nguyen, LK 6, Pos. 9, Herren I seit 2012

Julian Rieck, LK 6, Pos. 10, Herren I seit 2001

Sunny Chaturvedi, LK 6, Pos. 11, Herren I seit 2012

Bitte unterstützen Sie die Jugendförderung im TCM.

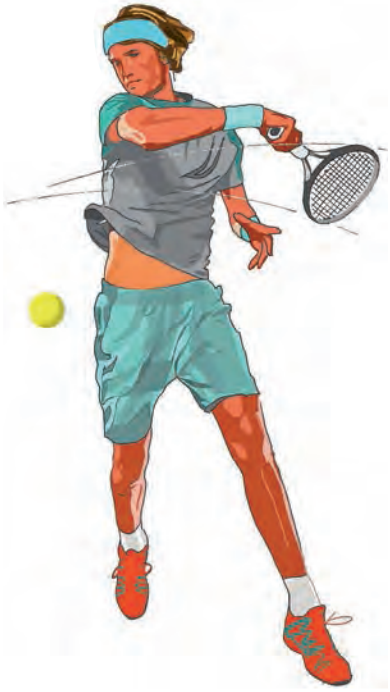
Mit dieser Einrichtung haben wir für zahlreiche Jugendliche unter anderem zusätzliches und qualifiziertes Tennistraining ermöglicht.
Viele Erfolge der dadurch geförderten Talente sprechen dafür diese Unterstützung auch künftig zu pflegen.

Bitte unterstützen Sie die Jugendarbeit des TCM. Jeder Betrag hilft.

Sprechen Sie mich, unseren Jugendleiter Markus Zimmermann oder die Mitgliedern des Vorstands an.

Vielen Dank im Voraus.

Rudi Flick,
Vorstandsvorsitzender des TCM



Inh. Gianfranco Gallo · 67112 Mutterstadt · Telefon 06234 / 2357
Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag: 16.00 – 24.00 Uhr
Sonntag: 10.30 – 24.00 Uhr · Montag Ruhetag

Zum Schneckenhäus'l

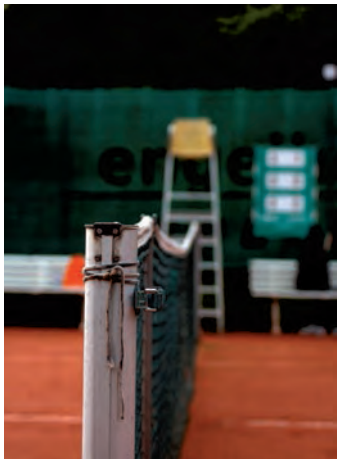
Spezialitäten-Restaurant

Wolfgang Krämer
Keltenstraße 4
67112 Mutterstadt
Tel. 0 62 34 / 17 00

Freiheit neu erleben!
Kontaktlinsen für mehr Natürlichkeit, Bewegungsfreiheit und freie Sicht.
Vom Profi angepasst!
1/2 - Jahresbedarf Kontaktlinsen inkl. Pflegemittel schon ab
€ 99,-
Vereinbaren Sie einen Termin zum kostenlosen Probetragen!

Augenoptik Horst
Brillen & Kontaktlinsen
Neustadter Straße 17 • 67112 Mutterstadt • Tel. 0 62 34 / 73 06

Klaus Scheller
www.bmw-scheller.de
MINI



Gas-, Wasser- und
Sanitär-Installation
Spenglerarbeiten
Moderner Heizungsbau

Peter Werner Sanitär GmbH

Installateurmeister

Fachbetrieb der Innung

Hilgundstraße 15
67067 Ludwigshafen
Telefon (06 21) 54 20 29
Telefax (06 21) 54 51 07

info@pw.sanitaer.de · www. pw.sanitaer.de

Herzlichen Glückwunsch!

90	Karlheinz Schöler	09.04.1926
87	Dietmar Müller	05.11.1929
85	Günter Kuhn	28.01.1031
84	Klaus Fußer	24.02.1032
84	Hans Blaul	06.06.1032
84	Dietmar Pfefferkorn	11.07.1932
83	Egon Holzwarth	31.10.1933
82	Ingrid Müller	02.04.1934
82	Heinz Götz	19.09.1934
82	Willi Hammer	26.09.1934
81	Joachim Nielebock	14.02.1935
81	Manfred Laubner	25.04.1935
81	Norbert Bien	29.04.1935
81	Ludmilla Dahmer	12.08.1935
81	Ingrid Gaa	30.11.1935
81	Wolfgang Lendle	31.12.1935
80	Inge Laudenklos	28.01.1936
80	Hilde Juncker	27.02.1936
80	Harald Diehl	09.03.1936
80	Elsbeth Maurer	04.04.1936
80	Wolfgang May	16.05.1936
80	Hedwig Sorg	27.08.1936
80	Dieter Sorg	16.09.1936
80	Gerhard Baiter	16.11.1936
80	Hans-J. Zimmermann	17.11.1936
79	Wilhelm Spoor	05.01.1937
79	Dorette Nielebock	24.02.1937
79	Dagmar Bien	23.04.1937
79	Dr. Hermann Scholl	24.04.1937
79	Klaus Jakob	18.08.1937
79	Gisela Emmrich-Bein	23.08.1937
79	Gerhard Heinrich	03.10.1937
79	Inge Felix	13.09.1937
79	Wolfgang Wycisk	03.12.1937
79	Hermann Böffel	20.12.1937
78	Siglinde Jacob	11.01.1938
78	Dieter Krahnert	16.01.1938
78	Wolf-Dieter Fischer	09.07.1938
78	Ria Böffel	31.10.1938
77	Hugo Köhler	17.01.1939
77	Dieter König	16.01.1939
77	Walter Wasielak	02.02.1939
77	Manfred Schönholz	16.02.1939
77	Joachim Hanke	21.02.1939
77	Dr. Hans-Peter Weiß	25.02.1939
77	Klaus Frey	14.03.1939
77	Doris Maas	21.05.1939
77	Josef Martinek	15.08.1939
77	Dieter Schneider	13.12.1939
77	Lore Rausch	20.12.1939
77	Viktor Schulz	26.12.1939
77	Günther Track	30.12.1939
76	Sabine Krahnert	30.04.1940
76	Franz Ambrosch	28.05.1940
76	Herbert Noll	28.07.1940
76	Manfred Müller	31.07.1940
76	Lothar Wohnsiedler	21.08.1940
76	Helma Laubner	17.09.1940
76	Liesel Dingebauer	27.10.1940
76	Hermann Horst	03.11.1940
76	Hilla Köhler	17.11.1940
75	Wolfgang Schmidt	05.02.1941
75	Erich Martin	24.02.1941
75	Horst Layer	28.02.1941
75	Herbert Hahn	15.03.1941
75	Wolfgang Böhmer	18.05.1941
75	Rita Zimmermann	06.08.1941
75	Ursel Spoor	01.09.1941
75	Fritz Huber	05.09.1941
75	Rudi Flick	12.09.1941
75	Günter Krall	30.11.1941
75	Klaus Reimer	01.12.1941
75	Christel Berg	24.12.1941
70	Walter Anders	18.03.1946
70	Klaus Muth	19.03.1946
70	Hans Heinstein	24.03.1946
70	Peter Schäfer	30.05.1946
70	Margot Scholz	25.06.1946
70	Uwe Hartwig	08.09.1946
70	Christa Herrmann	19.10.1946
65	Karl-Heinz Meckes	23.04.1951
65	Alfred Schultheiß	28.06.1951
65	Claudia Reblin	09.07.1951
65	Hans-Joachim Weiß	25.09.1951
60	Rainer Schäfer	27.01.1956
60	Karin Schnabel	18.02.1956
60	Hendrik Fiedler	01.03.1956
60	Karin Mutschke	25.03.1956
60	Dr. Rolf Geißler	11.09.1956
60	Angelika Schneider	16.09.1956
60	Walter Schneider	12.10.1956
60	Ingo Rettig	14.11.1956
60	Dr. Karl Kolter	29.12.1956
55	Anne Wenzel	01.02.1961
55	Georg Schumacher	03.03.1961
55	Claudia Stumpff-Benter	25.03.1961
55	Elke Holl	29.03.1961
55	Knud Jansen	14.05.1961
55	Martin Holzwarth	23.05.1961
55	Monika Klee	12.06.1961
55	Dr. Harald Armbruster	28.06.1961
50	Dr. Nathalie Noll	12.03.1966
50	Marion Reithermann	18.06.1966
50	Heike Jansen	20.06.1966
50	Jörg Wolfart	23.06.1966
50	Sabine Mohr	10.07.1966
50	Theodore Kelly	19.07.1966
50	Ralf Embach	22.07.1966
50	Sonja Klingberg-Adler	31.08.1966
50	Stefan Wessa	13.11.1966
50	Peter Strickler	21.12.1966
50	Thomas Scholz	24.12.1966

Vielen Dank für Eure treue Mitgliedschaft

40 Jahre Mitglied seit 1976

Doris Maas
Harald Diehl
Thomas Heinrich
Bruno Ledig
Dr. Hans-Peter Weiß

30 Jahre Mitglied seit 1986

Rainer Dörrzapf
Werner Hering
Thomas Hübner
Wolfgang Lendle

Skifreizeit 2016…

Die Wetterprognose war alles andere als vielversprechend für die erste Freiluftveranstaltung des TC Mutterstadt im neuen Jahr.
Oben im Skigebiet Ladis angekommen, war die Bergwelt jedoch fast perfekt. Ein paar Sonnenstrahlen blinzelten gelegentlich durch die Wolkendecke. In bester Form präsentierte sich jedoch die für uns wichtigere Schneedecke: Klasse Schnee bei guter Sicht!
So konnten wir uns gleich am ersten Tag die „Skikanten" geben und austoben. Erst am späten Nachmittag durfte unser Reiseleiter Günter dem Treiben ein Ende bereiten. Er hatte im Geigaloch für ein Aprés Ski reserviert und so begann der Abend ebenfalls mit viel Schwung…
Der Samstag war uns auch gewogen. Ski und Rodel gut lautete das Motto bei leichtem Neuschnee, der sich nachts auf die Piste gelegt hatte. Da wenig Betrieb herrschte, konnten wir das gesamte Skigebiet Ladis-Viss-Serfaus auskosten.

…Ski und Rodel gut.

Auf neues Terrain begaben wir uns am Sonntag. Nauders stand auf unserem Plan, ein neues, bequemer zu erreichendes Skigebiet. Für den Tag der Rückreise bedeutet das, auch für den Busfahrer, natürlich einen nicht unerheblichen Zeitgewinn.
Allerdings geizte die Gegend noch mit ihren sicherlich vorhandenen Reizen. Bei eingeschränkte Sichtverhältnissen, klirrender Kälte und kräftigem Wind bot sich vor allem die lange Talabfahrt an. Der Baumbewuchs am Rand der Piste konnte den herrschenden Nebel etwas abwehren und damit einigermaßen für gute Sicht sorgen.

Ein insgesamt schönes Erlebnis mit Skifahren pur - so lautet denn auch dieses Mal unser erfreuliches Fazit.
Natürlich haben wir die gewohnte gute Unterkunft, deren Küche genossen und mit Nauders eine willkommene Ergänzung entdeckt. Kommt also alle wieder mit im nächsten Jahr vom **12. - 15.1.2017!**

WIR SIND BEIM FAIR-UND-NAH-VERSORGER.

Was können Sie von einem Energieversorger mehr erwarten als günstige Preise? Viel mehr! Zum Beispiel: attraktive Tarife, die genau zu Ihren Bedürfnissen passen, transparente Verträge, bei denen sich nichts im Kleingedruckten versteckt, persönliche Ansprechpartner, die da sind, wenn Sie sie brauchen, und kompetente Berater, die Sie aktiv unterstützen, Energiekosten zu sparen. Mehr über schlanke Preise und satte Leistungen:
www.pfalzwerke.de

Gute Ideen voller Energie.

PFALZWERKE

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sport stärkt Engagement und Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Er ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Deshalb unterstützen wir den Sport, besonders den Jugend- und Freizeitsport in der Metropolregion. Hier sind unsere Wurzeln und liegt unsere Zukunft.

Wir für hier – über 50-mal in der Region.
Mehr unter vrbank.de oder Telefon 0621 1282-0

VR Bank Rhein-Neckar eG